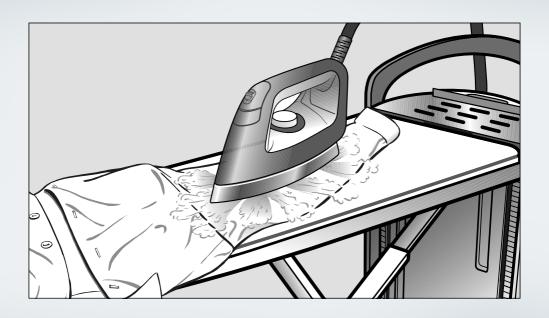


Gebrauchsanweisung Dampfbügelsystem



Lesen Sie **unbedingt** die Gebrauchsanweisung vor Aufstellung - Installation - Inbetriebnahme. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden.

de-DE

Ihr Beitrag zum Umweltschutz

Entsorgung der Verpackung

Die Verpackung dient der Handhabung und schützt das Gerät vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und generell recycelbar.

Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe. Nutzen Sie materialspezifische Wertstoffsammlungen und Rückgabemöglichkeiten. Transportverpackungen nimmt Ihr Miele Fachhändler zurück.

Entsorgung des Altgerätes

Elektro- und Elektronikgeräte enthalten vielfach wertvolle Materialien. Sie enthalten auch bestimmte Stoffe, Gemische und Bauteile, die für ihre Funktion und Sicherheit notwendig waren. Im Hausmüll sowie bei nicht sachgemäßer Behandlung können sie der menschlichen Gesundheit und der Umwelt schaden. Geben Sie Ihr Altgerät deshalb auf keinen Fall in den Hausmüll.



Nutzen Sie stattdessen die offiziellen, eingerichteten Sammel- und Rücknahmestellen zur unentgeltlichen Abgabe und Verwertung der Elektro- und Elektronikgeräte bei Kommune, Händler oder Miele. Für das Löschen etwaiger personenbezogener Daten auf dem zu entsorgenden Altgerät sind Sie gesetzmäßig eigenverantwortlich. Sie sind gesetzlich verpflichtet, nicht vom Gerät fest umschlossene Altbatterien und Altakkumulatoren sowie Lampen, die zerstörungsfrei entnommen werden können, zerstörungsfrei zu entnehmen. Bringen Sie diese zu einer geeigneten Sammelstelle, wo sie unentgeltlich abgegeben werden können. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Altgerät bis zum Abtransport kindersicher aufbewahrt wird.

Inhalt

Ihr Beitrag zum Umweltschutz	2
Sicherheitshinweise und Warnungen	6
Gerätebeschreibung	14
Transportieren	17
Aufbauen Höheneinstellung anpassen	18 19
Netzstecker anschließenBügeleisen und Dampfschlauchhalter entnehmen	21 21 22 22
Wasserhärte ermitteln Erstinbetriebnahme durchführen Dampfbügelsystem einschalten Spracheinstellung Wasserhärtestufe einstellen	24 24 24 25 25 26
Dampfbügelsystem einschalten	27 28 28 28 29 29 30 32 32
Bügeleisen	33 34 35 35 35

Inhalt

Absaugfunktion	36 36 36 36 37
Steamer Steamer anschließen Steamer verwenden Bürstenaufsatz Bürstenaufsatz aufstecken Bürstenaufsatz abnehmen	38 38 40 41 41 41
Dampfbügelsystem ausschalten	42
Abbauen Bügeltisch auf die niedrigste Arbeitshöhe einstellen Bügeltisch einklappen Dampfschlauch abziehen Bügeleisen verstauen Steamer verstauen Wassertank entleeren Dampfbügelsystem verstauen	43 44 45 45 45 46 46
Reinigung und Pflege Automatisches Spülen	47 47 47 47 48
Vorankündigung Entkalken Entkalken vorzeitig starten Entkalkungsprozess Gehäuse reinigen Bügelsohle reinigen Bügeltischbezug reinigen oder austauschen Wasserfilter reinigen	49 50 50 58 58 59 60
Nachkaufbares Zubehör Zubehör Antihaft-Sohle Bügeltischbezug Steamer	64 64 64 64
PflegeprodukteEntkalkungstabletten für das Dampfbügelsystem	65 65

Inhalt

Was tun, wenn	66
Störungshilfen	67
Displaymeldungen	72
Kundendienst	76
Kontakt bei Störungen	76
Garantie	76
Elektroanschluss	77
Technische Daten	78

🕦 Das Dampfbügelsystem entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen. Ein unsachgemäßer Gebrauch kann jedoch zu Schäden an Personen und Sachen führen.

Lesen Sie vor dem ersten Benutzen des Dampfbügelsystems diese Gebrauchsanweisung. Sie gibt wichtige Hinweise für die Sicherheit, den Gebrauch und die Wartung des Dampfbügelsystems. Dadurch schützen Sie sich und verhindern Schäden am Dampfbügelsystem.

Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung auf und geben Sie diese an einen eventuellen Nachbesitzer weiter.

Bestimmungsgemäße Verwendung

- Das Dampfbügelsystem ist für die Verwendung im Haushalt und in haushaltsähnlichen Aufstellumgebungen bestimmt.
- ▶ Das Dampfbügelsystem darf ausschließlich für das Bügeln von Textilien verwendet werden, die für das Bügeln gemäß Pflegeetikett geeignet sind.
- ▶ Benutzen Sie das Dampfbügelsystem ausschließlich im haushaltsüblichen Rahmen für die in der Gebrauchsanweisung beschriebenen Anwendungsarten.

Alle anderen Anwendungsarten sind unzulässig. Miele haftet nicht für Schäden, die durch bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

- Dieses Dampfbügelsystem kann von Kindern ab acht Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauch des Dampfbügelsystems unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Dampfbügelsystem spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
- ▶ Das Dampfbügelsystem ist nicht für den Gebrauch im Außenbereich bestimmt.

Kinder im Haushalt

- ► Kinder unter acht Jahren dürfen sich nur unter Aufsicht in der Nähe des Dampfbügelsystems befinden.
- ► Kinder ab acht Jahren dürfen das Dampfbügelsystem nur ohne Aufsicht bedienen, wenn ihnen das Dampfbügelsystem so erklärt wurde, dass sie das Dampfbügelsystem sicher bedienen können. Kinder müssen mögliche Gefahren einer falschen Bedienung erkennen und verstehen können.
- ► Kinder dürfen das Dampfbügelsystem nicht ohne Aufsicht reinigen oder warten.
- ▶ Beaufsichtigen Sie Kinder, die sich in der Nähe des Dampfbügelsystems aufhalten. Lassen Sie Kinder niemals mit dem Dampfbügelsystem spielen.
- ➤ Sorgen Sie dafür, dass Kinder unter acht Jahren während des Betriebs oder Abkühlens nicht das Bügeleisen, den Dampfschlauch oder das Netzanschlusskabel des Dampfbügelsystems erreichen können.

Miele empfiehlt, Kindern die Bedienung des Dampfbügelsystems ohne Aufsicht erst ab 14 Jahren zu gestatten.

Erstickungsgefahr!

Kinder können sich beim Spielen in Verpackungsmaterial (z. B. Folien) einwickeln oder sich Verpackungsmaterial über den Kopf ziehen und ersticken. Halten Sie Verpackungsmaterial von Kindern fern.

Technische Sicherheit

- Nontrollieren Sie das Dampfbügelsystem vor dem Aufbau auf äußere sichtbare Schäden. Nehmen Sie ein beschädigtes Dampfbügelsystem auf keinen Fall in Betrieb. Ein beschädigtes Dampfbügelsystem kann Ihre Sicherheit gefährden!
- ► Kontrollieren Sie das Bügeleisen des Dampfbügelsystems auf Beschädigungen. Das Bügeleisen darf nicht benutzt werden, falls es heruntergefallen ist, wenn es sichtbare Beschädigungen aufweist oder undicht ist.
- ➤ Vergewissern Sie sich, dass die Spannungswerte (Spannung und Frequenz) des örtlichen Stromnetzes mit den Spannungsangaben auf dem Typenschild des Dampfbügelsystems übereinstimmen, bevor Sie das Netzanschlusskabel an die Steckdose anschließen.

Erfragen Sie die Spannungswerte des örtlichen Stromnetzes im Zweifelsfall bei einer Elektrofachkraft. Beim Anschluss an eine vom Typenschild abweichende Spannung kann es zu Funktionsstörungen oder zum Defekt des Dampfbügelsystems kommen.

- ► Entnehmen Sie das Netzanschlusskabel des Dampfbügelsystems immer vollständig aus dem Aufbewahrungsfach (unten) und wickeln Sie es komplett ab.
- ▶ Ein beschädigtes Netzanschlusskabel darf nur durch ein spezielles Netzanschlusskabel vom gleichen Typ ersetzt werden (erhältlich beim Miele Kundendienst). Aus Sicherheitsgründen darf der Austausch nur von einer von Miele autorisierten Fachkraft oder vom Miele Kundendienst vorgenommen werden.
- ► Wenn der Bügeltischbezug des Bügeltisches Beschädigungen aufweist, darf das Dampfbügelsystem nicht in Betrieb genommen werden.

Ein beschädigter Bügeltischbezug kann Ihre Sicherheit gefährden. Nehmen Sie das Dampfbügelsystem nie ohne den Bügeltischbezug in Betrieb.

Tauschen Sie den Bügeltischbezug immer durch ein Original Ersatzteil aus.

- Die elektrische Sicherheit dieses Dampfbügelsystems ist nur dann gewährleistet, wenn es an ein vorschriftsmäßig installiertes Schutzleitersystem angeschlossen wird. Es ist sehr wichtig, dass diese grundlegende Sicherheitsvoraussetzung geprüft und im Zweifelsfall die Gebäudeinstallation durch eine Fachkraft überprüft wird. Miele kann nicht für Schäden verantwortlich gemacht werden, die durch einen fehlenden oder unterbrochenen Schutzleiter verursacht werden (z. B. elektrischer Schlag).
- ▶ Der Anschluss des Dampfbügelsystems an das Elektronetz darf nicht über Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel erfolgen, da sie nicht die nötige Sicherheit gewähren (z. B. Überhitzungsgefahr).
- Das Dampfbügelsystem entspricht den vorgeschriebenen Sicherheitsbestimmungen. Durch unsachgemäße Reparaturen können unvorhersehbare Gefahren für den Benutzer entstehen, für die der Hersteller keine Haftung übernimmt. Reparaturen dürfen nur von Miele autorisierten Fachkräften durchgeführt werden, ansonsten besteht bei nachfolgenden Schäden kein Garantieanspruch.

▶ Defekte Bauteile dürfen nur gegen den Miele-Spezifikationen entsprechende Ersatzteile ausgetauscht werden. Nur bei diesen Teilen gewährleistet Miele, dass sie die Sicherheitsanforderungen in vollem Umfang erfüllen.

- ▶ Bei Reparaturen sowie Installations- und Wartungsarbeiten muss das Dampfbügelsystem vom Stromnetz getrennt sein. Das Dampfbügelsystem ist nur dann elektrisch vom Stromnetz getrennt, wenn:
 - der Netzstecker des Dampfbügelsystems gezogen ist oder
- die Sicherung der Hausinstallation ausgeschaltet ist oder
- die Schraubsicherung der Hausinstallation ganz herausgeschraubt ist.
- ▶ Die Sicherheitseinrichtungen und Bedienungselemente des Dampfbügelsystems dürfen nicht beschädigt, entfernt oder umgangen werden.
- ▶ Benutzen Sie das Dampfbügelsystem nur, wenn alle abnehmbaren Außenverkleidungsteile montiert sind und somit kein Zugriff zu stromführenden oder sich bewegenden Geräteteilen besteht.
- Auf dem Dampfbügelsystem dürfen keine offenen Behälter mit Flüssigkeit abgestellt werden.
- ▶ Wenn aus Behältern ausgelaufene oder verschüttete Flüssigkeit auf dem Dampfbügelsystem festgestellt wird, muss sofort der Netzstecker gezogen werden. Wenn die Flüssigkeit in das Dampfbügelsystem eingedrungen ist, darf das Dampfbügelsystem nicht in Betrieb genommen werden. Kontaktieren Sie den Miele Kundendienst.
- ▶ Das Dampfbügelsystem darf nicht an nichtstationären Aufstellorten (z. B. auf Schiffen) betrieben werden.

Sachgemäßer Gebrauch

Verbrennungsgefahr durch heiße Komponenten und Dampf.

Die Bügelsohle und die angrenzenden Bereiche am Bügeleisen sowie die Düsen des Steamers werden im Betrieb sehr heiß. Der austretende Dampf kann starke Verbrennungen verursachen.

Vermeiden Sie direkte Berührungen mit dem austretenden Dampf, der Bügelsohle und den Düsen des Steamers.

Richten Sie die Bügelsohle und den Steamer niemals auf andere Personen, Tiere oder elektrische Geräte jeglicher Art.

- ▶ Dieses Dampfbügelsystem ist ausschließlich für die Verwendung im Haushalt und nicht für gewerbliche Zwecke bestimmt.
- ► Verwenden Sie zur Reinigung des Dampfbügelsystems keinen Hochdruckreiniger und keinen Wasserstrahl.
- Reinigen Sie das Dampfbügelsystem nur im abgekühlten Zustand.
- ▶ Es besteht Quetsch- und Klemmgefahr. Fassen Sie beim Aufbau, Abbau und bei der Höheneinstellung des Dampfbügelsystems nicht zwischen die beweglichen Teile.
- ▶ Stellen Sie das Dampfbügelsystem nur auf einer ebenen und tragfähigen Fläche auf. Nehmen Sie das Dampfbügelsystem nur im aufgebauten Zustand in Betrieb. Das Bügeleisen muss auf einer ebenen stabilen Oberfläche benutzt und abgestellt werden.
- Zum Bügeln muss das Dampfbügelsystem aufgebaut sein. Der Steamer kann auch mit hochgeklapptem Bügeltisch betrieben werden.
- ► Verlegen Sie die abgewickelte Netzanschlussleitung so, dass keine Stolpergefahr besteht.
- ► Im aufgeheizten Zustand besteht akute Verbrennungsgefahr, wenn Sie die Sohle des Bügeleisens oder die Düsen des Steamers berühren. Dies ist durch das Warnzeichen "Warnung vor heißer Oberfläche" (♠) am Bügeleisen deutlich gemacht.
- ▶ Verwenden Sie **niemals** ausschließlich vollentsalztes (z. B. destilliertes, Batterie-) Wasser zum Auffüllen des Wassertanks. Dies könnte zu Funktionsstörungen des Dampfbügelsystems führen.

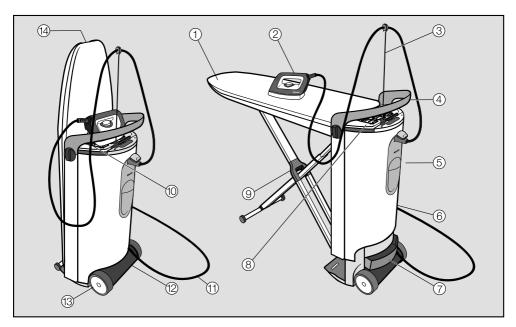
- ▶ Stellen Sie das Bügeleisen immer waagerecht auf der Abstellfläche des Dampfbügelsystems ab. Achten Sie dabei darauf, dass die Dampffunktion des Bügeleisens ausgeschaltet ist und die Bügelsohle zu keiner Seite überragt. Stellen Sie das Bügeleisen nicht an anderen Plätzen ab. Anderenfalls besteht Brandgefahr!
- ➤ Verbrennungsgefahr! Wenn das Bügeleisen während des Betriebs für längere Zeit auf der Abstellfläche steht, wird die Abstellfläche heiß. Vermeiden Sie direkte Berührungen der Abstellfläche.
- ➤ Verbrennungsgefahr! Richten Sie den Dampfstrahl oder die Dampfdüsen des Bügeleisens bzw. Steamers nie direkt auf Personen, Tiere oder elektrische Geräte jeglicher Art.
- ➤ Verbrennungsgefahr! Richten Sie den Dampfstrahl auch nicht auf von Kleidung bedeckte Körperteile! Die Kleidung verstärkt eine Verbrennung der Haut.
- Schalten Sie das Dampfbügelsystem aus, bevor Sie den Netzstecker ziehen.
- ➤ Ziehen Sie den Netzstecker nicht am Kabel aus der Steckdose. Fassen Sie immer den Netzstecker an, wenn Sie diesen aus der Steckdose ziehen.
- Lassen Sie das betriebsbereite Dampfbügelsystem nie unbeaufsichtigt. Ziehen Sie beim Verlassen des Dampfbügelsystems den Netzstecker aus der Steckdose.
- ▶ Berühren Sie das Netzanschlusskabel und den Dampfschlauch nicht mit der aufgeheizten Sohle des Bügeleisens. Anderenfalls können diese beschädigt werden.
- ► Während des Entkalkens darf das Bügeleisen oder der Steamer nicht am Dampfbügelsystem angeschlossen sein.
- ➤ Verstauen Sie das **angeschlossene** Bügeleisen nicht im Aufbewahrungsfach. Dies könnte zu Beschädigungen des Dampfbügelsystems führen.
- Nutzen Sie die Restwasserschublade nicht als Ablage für Zubehör oder Ähnliches. Die Restwasserschublade dient ausschließlich zur Aufnahme von Wasser.
- ➤ Stecken Sie keine Gegenstände in die verschiedenen Öffnungen des Dampfbügelsystems. Nehmen Sie das Dampfbügelsystem nicht in Betrieb, wenn eine Öffnung blockiert ist.

- ► Hängen Sie keine Wäschestücke an das zusammengeklappte Dampfbügelsystem. Es besteht die Gefahr, dass das Dampfbügelsystem, bedingt durch die Hebelwirkung, umkippt.
- ➤ Vermeiden Sie es, über besonders harte oder scharfkantige Elemente zu bügeln. Es könnte Spuren auf der Bügelsohle hinterlassen.
- ➤ Stellen Sie das Dampfbügelsystem nie in der Nähe von Benzin, Petroleum oder sonstigen leicht entzündlichen Stoffen auf. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr!
- ▶ Benutzen Sie das Dampfbügelsystem ausschließlich innerhalb von Gebäuden bei Umgebungstemperaturen zwischen 10 °C und 40 °C. Temperaturen um den Gefrierpunkt, große Wärme und Feuchtigkeit beeinflussen die Funktionsfähigkeit des Dampfbügelsystems.
- ▶ Stellen Sie das Dampfbügelsystem nicht in frostgefährdeten Räumen ab. Gefrierendes Wasser im Wassertank, Dampferzeuger und Dampfschlauch kann zu Schäden führen.

Benutzen von Zubehör

➤ Zubehörteile dürfen nur dann eingebaut werden, wenn sie ausdrücklich von Miele freigegeben sind. Wenn andere Teile an- oder eingebaut werden, gehen Ansprüche aus Garantie, Gewährleistung und/oder Produkthaftung verloren.

Gerätebeschreibung

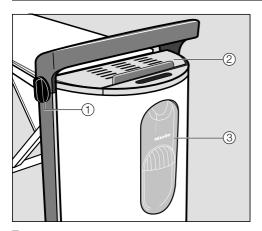


- 1 Bügeltisch
- 2 Bügeleisen mit Dampfschlauch
- 3 Dampfschlauchhalter
- 4 Handgriff
- (5) Wassertank
- (6) Tower
- (7) Restwasserschublade
- 8 Aufbewahrungsfach (oben) Für das Bügeleisen

- 9 X-Gestell des Bügeltisches
- 10 Abstellfläche für das Bügeleisen
- (1) Netzanschlusskabel
- ② Aufbewahrungsfach (unten) Für das Netzanschlusskabel, den Steamer* und die Antihaft-Sohle
- (13) Laufrollen
- ① Entriegelungsgriff Für den Aufbau des Dampfbügelsystems

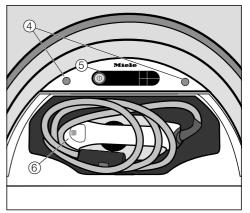
^{*} gehört beim Dampfbügelsystem B 4847 zur Ausstattung und ist für die Dampfbügelsysteme B 4312 und B 4826 als nachkaufbares Zubehör erhältlich.

Gerätebeschreibung



Tower

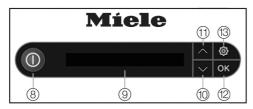
- ① Drehgriff zur Höheneinstellung und zum Abbau
- 2 Abstellfläche für das Bügeleisen
- 3 Dampfanschluss



Tower (Draufsicht) mit geöffnetem Aufbewahrungsfach (oben)

- 4 Aufnahmen für den Dampfschlauchhalter
- 5 Bedienfeld
- 6 Bügeleisen mit Dampfschlauch

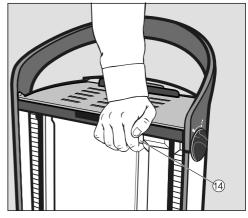
Gerätebeschreibung



Bedienfeld am Tower

- ® Ein-/Aus-Taste ① Schaltet das Dampfbügelsystem ein bzw. aus.
- ① Display Zeigt Meldungen und Handlungsaufforderungen für den Benutzer an.
- Taste \(\subseteq \) Leuchtet, wenn weitere Auswahlmöglichkeiten angeboten werden oder der Displaytext über eine Zeile hinausgeht. Bewegt die Auswahlliste nach unten oder verringert Werte.
- 1 Taste \(\)
 Leuchtet, wenn weitere Auswahlmöglichkeiten angeboten werden oder der Displaytext über eine Zeile hinausgeht. Bewegt die Auswahlliste nach oben oder erhöht Werte.
- 12 Taste OK Bestätigt die Auswahl bzw. den Hinweis im Display.
- (3) Taste ☼ Öffnet das Einstellungsmenü. Im Einstellungsmenü können Sie jederzeit die Sprache und die Wasserhärtestufe einstellen oder den Entkalkungsprozess starten.

Einige Hinweise im Display sind mehrzeilig und können durch Drücken der Tasten 📉 vollständig gelesen werden.



(4) Taste Notentriegelung/Emergency Release

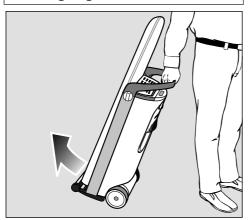
Entriegelt das Dampfbügelsystem. Diese Taste wird nur benötigt, wenn sich der Bügeltisch beim Aufbauen oder Abbauen nicht in der Endposition einrasten lässt (siehe Kapitel "Was tun, wenn …").

Transportieren

Verletzungs- und Beschädigungsgefahr durch entriegelten Bügeltisch.

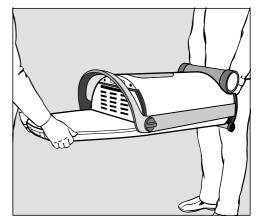
Wenn das Dampfbügelsystem im aufgebauten Zustand transportiert oder angehoben wird, kann sich die Verriegelung des Bügeltisches lösen. Transportieren Sie das Dampfbügelsystem immer nur im eingeklappten Zustand.

Das Dampfbügelsystem ist mit 2 Laufrollen ausgestattet. Damit kann das Dampfbügelsystem im zusammengeklappten Zustand auf ebenen Flächen gezogen werden.

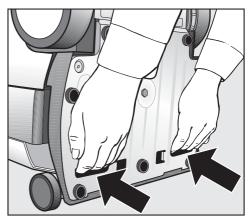


 Fassen Sie das Dampfbügelsystem am Handgriff an und kippen Sie das Dampfbügelsystem leicht zu sich hin, bis die Räder frei sind.

Auf diese Weise können auch Hindernisse wie Teppichkanten, Türschwellen oder einzelne Stufen überwunden werden.



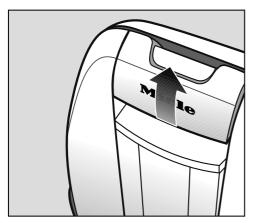
■ Transportieren Sie das Dampfbügelsystem immer mit 2 Personen über Treppen. Der Bügeltisch muss dabei der untere Teil sein.



 Nutzen Sie für den Transport die beiden Griffmulden an der Geräteunterseite.

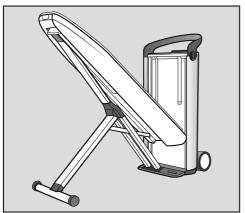
Aufbauen

 Bringen Sie das Dampfbügelsystem zu seinem Aufstellort.



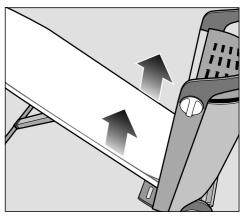
■ Ziehen Sie den Entriegelungsgriff mit einer Hand nach oben.

Dadurch wird die Verriegelung des Bügeltisches gelöst und das X-Gestell klappt aus.

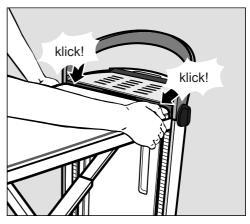


Halten Sie den Entriegelungsgriff gezogen und führen Sie den Bügeltisch dabei bis zum Anschlag in eine 45°-Position.

Der Bügeltisch wird in dieser Position selbstständig gehalten.



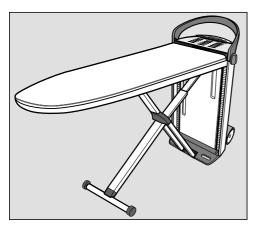
Ziehen Sie den Bügeltisch mit beiden Händen nach oben in eine waagerechte Position, bis dieser hörbar auf beiden Seiten am Tower einrastet.



Vergewissern Sie sich, dass der Bügeltisch auf beiden Seiten am Tower eingerastet ist.

Das Einrasten auf beiden Seiten ist Voraussetzung, damit die Höheneinstellung und das Gebläse im Bügeltisch funktioniert.

Aufbauen

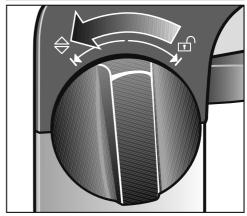


Damit ist das Dampfbügelsystem aufgebaut. Dies entspricht der niedrigsten Arbeitshöhe mit ca. 83 cm.

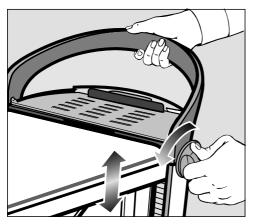
Höheneinstellung anpassen

Das Dampfbügelsystem kann individuell an Ihre Arbeitshöhe angepasst werden. Die höchste Arbeitshöhe entspricht ca. 102 cm.

Achten Sie während der Höheneinstellung darauf, dass das Netzanschlusskabel nicht eingeklemmt wird.



Aufbauen



Ziehen Sie gleichzeitig mit der anderen Hand den Handgriff nach oben oder drücken Sie den Handgriff nach unten.

Drücken Sie bei der Höheneinstellung niemals auf den Bügeltisch. Nehmen Sie die Höheneinstellung immer über den Handgriff am Tower vor.

Sobald Sie Ihre individuelle Arbeitshöhe erreicht haben, lassen Sie den Drehgriff los.

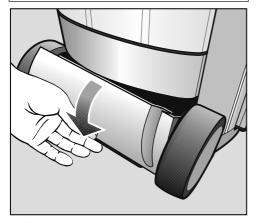
Der Drehgriff springt wieder zurück in die mittlere Position. Der Bügeltisch wird in der eingestellten Position gehalten.

Als zusätzliche Stabilisierung rastet der Bügeltisch bei Belastung hörbar ein. Damit ist die von Ihnen gewählte Arbeitshöhe doppelt fixiert.

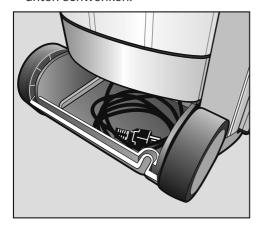
Tipp: Stellen Sie Ihre Arbeitshöhe ungefähr auf Hüfthöhe ein, damit Sie bequem arbeiten können.

Netzstecker anschließen

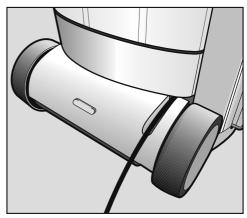
Das Dampfbügelsystem ist für den Anschluss an eine ordnungsgemäß angelegte Schutzkontakt-Steckdose für AC 220-240 V, 50-60 Hz vorgesehen.



 Öffnen Sie das Aufbewahrungsfach (unten), indem Sie den Deckel nach unten schwenken.



- Entnehmen Sie das Netzanschlusskabel vollständig aus dem Aufbewahrungsfach (unten).
- Stecken Sie den Netzstecker in eine geeignete Schutzkontakt-Steckdose (siehe Kapitel "Elektroanschluss").

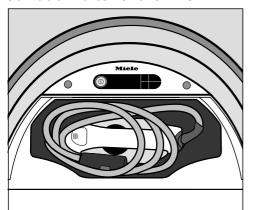


- Führen Sie das Netzanschlusskabel durch die vorgesehene Aussparung im Deckel.
- Schließen Sie das Aufbewahrungsfach (unten).

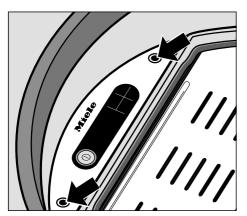
Achten Sie darauf, dass das Netzanschlusskabel beim Schließen nicht zwischen Deckel und Gehäuse oder zwischen Laufrolle und Tower eingeklemmt wird.

Anschließen

Bügeleisen und Dampfschlauchhalter entnehmen



- Klappen Sie am Tower den Deckel des Aufbewahrungsfaches (oben) auf.
- Nehmen Sie das Bügeleisen heraus.
- Schließen Sie das Aufbewahrungsfach.



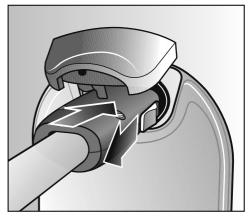
■ Stecken Sie den mitgelieferten Dampfschlauchhalter in eine der dafür vorgesehenen Aufnahmen.

Tipp: Nutzen Sie die Aufnahme auf der gleichen Seite, auf der Sie bügeln.

Die Bedienung des Dampfbügelsystems ist für Rechts- und Linkshänder geeignet. Die Bedienung ist für beide Seiten optimiert.

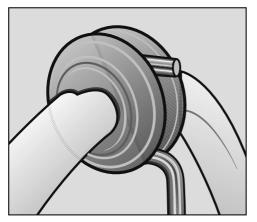
Dampfschlauch anschließen

■ Klappen Sie den Deckel vom Dampfanschluss nach oben.



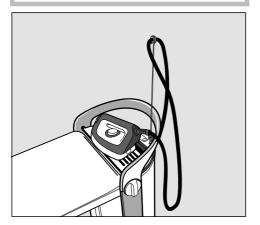
- Ziehen Sie den Schieber am Stecker des Dampfschlauches zurück.
- Stecken Sie den Stecker in den Dampfanschluss.
- Lassen Sie den Schieber am Stecker nach dem Einrasten im Dampfanschluss los.

Das Bügeleisen ist nun an den Dampfanschluss angeschlossen.



 Führen Sie den Dampfschlauch am Gummiring in den Dampfschlauchhalter.

Achten Sie darauf, dass der Dampfschlauch einen festen Sitz hat und nicht verdreht ist.



■ Um Beschädigungen oder Verfärbungen am Bügeltischbezug zu vermeiden, stellen Sie das Bügeleisen vor Bügelbeginn und in Bügelpausen immer auf der Abstellfläche ab.

Kippgefahr bei hochkant abgestellten Bügeleisen.

Ein hochkant abgestelltes Bügeleisen kann leicht umkippen und herunterfallen.

Stellen Sie das Bügeleisen immer mit der Bügelsohle nach unten auf der Abstellfläche ab.

Nerbrennungsgefahr durch heiße Abstellfläche.

Die Abstellfläche wird heiß, wenn das Bügeleisen längere Zeit auf der Abstellfläche steht.

Vermeiden Sie direkte Berührungen mit der Abstellfläche.

Fassen Sie nur den Griff am Deckel an.

Die Funktion Dauerdampf muss vor dem Einschalten des Dampfbügelsystems und vor dem Abstellen des Bügeleisens unbedingt abgeschaltet werden.

Wird die Funktion Dauerdampf nicht beendet, so wird im Display die Meldung ① Dampftaste lösen angezeigt. Entriegeln Sie die Taste ③, indem Sie den Schieber auf dem Bügeleisen nach vorne drücken (siehe Kapitel "Bügeln").

Auf der Abstellfläche kann sich Kondensat bilden. Dies beeinträchtigt nicht die Funktion des Dampfbügelsystems.

Erste Inbetriebnahme

Entfernen Sie vor der Erstinbetriebnahme sämtliche Verpackungsteile vom Dampfbügelsystem (z. B. die Folie am Tower).

Wasserhärte ermitteln

Damit das Dampfbügelsystem einwandfrei funktioniert und die Aufforderung zum Entkalken zum richtigen Zeitpunkt erscheint, muss das Dampfbügelsystem auf die in Ihrem Haushalt vorliegende Wasserhärte eingestellt werden.

Die Wasserhärte gibt an, wie viel Kalk im Wasser gelöst ist. Je mehr Kalk im Wasser gelöst ist, umso härter ist das Wasser. Und je härter das Wasser, umso häufiger muss das Dampfbügelsystem entkalkt werden.

Die örtlichen Wasserwerke/Stadtwerke geben Ihnen Auskunft über die Wasserhärte. Oft finden Sie diese Informationen auch im Internet auf der Homepage der Wasserwerke/Stadtwerke.

Tipp: In einem Kundendienstfall erleichtern Sie dem Techniker die Arbeit, wenn die in Ihrem Haushalt vorliegende Wasserhärte bekannt ist. Tragen Sie deshalb bitte Ihre Wasserhärte in das nachfolgende Feld ein:

Erstinbetriebnahme durchführen

■ Führen Sie bitte alle folgenden Schritte bei der Erstinbetriebnahme durch:

Dampfbügelsystem einschalten



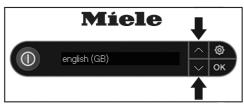
■ Drücken Sie die Taste ① auf dem Bedienfeld am Tower.



Im Display wird für einige Sekunden der Willkommensbildschirm angezeigt. Anschließend werden Sie im Display durch folgende Einstellungen geführt:

Erste Inbetriebnahme

Spracheinstellung



■ Wählen Sie mit der Taste ∨ oder ∧ die gewünschte Spracheinstellung aus.



 Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit der Taste OK.

Die Spracheinstellung kann jederzeit über das Einstellungsmenü (Taste 袋, Menüpunkt Sprache 內) geändert werden.

Wasserhärtestufe einstellen



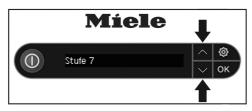
Die Displaymeldung 1 Wasserhärte einstellen... muss zunächst durch Drücken der OK-Taste bestätigt werden, bevor die Wasserhärtestufe eingestellt werden kann.

Im Dampfbügelsystem wird die Wasserhärte in Stufen von 1-10 eingestellt.

Die Wasserhärtestufe, auf die Sie ihr Dampfbügelsystem einstellen müssen, entnehmen Sie der folgenden Tabelle:

°dH	mmol/l	°f	Einstellung
1-4	0,2-0,7	2-7	Stufe 1
5-7	0,9-1,3	9-13	Stufe 2
8-11	1,4-2,0	14-20	Stufe 3
12-15	2,2-2,7	22-27	Stufe 4
16-20	2,9-3,6	29-36	Stufe 5
21-25	3,8-4,5	38-45	Stufe 6
26-30	4,7-5,4	47-54	Stufe 7
31-36	5,6-6,5	56-65	Stufe 8
37-45	6,7-8,1	67-81	Stufe 9
46-70	8,3-12,6	83-126	Stufe 10

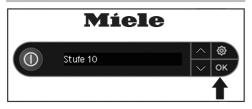
Erste Inbetriebnahme



■ Wählen Sie am Bedienfeld mit der Taste ∨ oder ∧ die Wasserhärtestufe aus, die bei Ihnen im Haushalt vorliegt.

Tipp: Stellen Sie bei schwankender Wasserhärte (z. B. 37 - 50 °dH) immer den höchsten Wert ein (in diesem Beispiel 50 °dH = Stufe 10).

Achten Sie darauf, dass Sie die korrekte Wasserhärtestufe einstellen. Bei falscher Einstellung gehen Ansprüche aus Garantie verloren.



Bestätigen Sie Ihre Auswahl durch Drücken der Taste OK.

Das Dampfbügelsystem ist jetzt auf die angegebene Wasserhärte eingestellt.

Die Wasserhärtestufe kann jederzeit über das Einstellungsmenü (Taste ��, Menüpunkt Wasserhärte) geändert werden.

Erstinbetriebnahme abgeschlossen

Damit sind die Einstellungen für die Erstinbetriebnahme beendet. Die Meldung i Erstinbetriebnahme abgeschlossen wird im Display angezeigt. Bestätigen Sie diese Meldung, indem Sie die OKTaste drücken.

Im Regelfall führt das Dampfbügelsystem nach der Erstinbetriebnahme automatisch einen Spülvorgang durch.

Sie können das Dampfbügelsystem nun ausschalten oder es weiter nutzen.

Bei der Erstinbetriebnahme können sich während der Aufheizphase Gerüche bilden. Diese Gerüche verfliegen bei weiterer Benutzung.

Bei der Benutzung des Dampfbügelsystems sind Pump,- Koch- und Klopfgeräusche zu hören. Dies sind normale Betriebsgeräusche, die keine Fehlfunktion signalisieren.

Dampfbügelsystem einschalten



 Drücken Sie die Taste ① auf dem Bedienfeld am Tower, um das Dampfbügelsystem einzuschalten.

Die Taste () leuchtet auf und im Display wird für einige Sekunden der Willkommensbildschirm angezeigt.

Falls das Bügeleisen vor dem Einschalten noch nicht an den Dampfanschluss angeschlossen wurde, wird die Meldung Schlauch stecken im Display angezeigt. In diesem Fall muss der Dampfschlauch in den Dampfanschluss gesteckt werden (siehe Kapitel "Anschließen").

Ist die Dampftaste 🕏 am Bügeleisen verriegelt, während das Dampfbügelsystem eingeschaltet wird, so wird im Display die Meldung 🛆 Dampftaste lösen angezeigt. Entriegeln Sie in diesem Fall zunächst die Dampftaste, indem Sie den Schieber auf dem Bügeleisen nach vorne drücken (siehe Kapitel "Bügeln").

Anschließend erscheint die Meldung Aufheizphase im Display. Das Dampfbügelsystem beginnt sich aufzuheizen. Während der Aufheizphase kann aus dem Bügeleisen etwas Wasserdampf austreten.

Sobald das Dampfbügeleisen betriebsbereit ist und Dampf zur Verfügung steht, wird dies über die Meldung 🕏 Bereit im Display angezeigt.

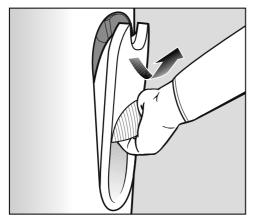
Je nach Betriebsdauer kann das Dampfbügelsystem direkt nach dem Einschalten ein automatisches Spülen durchführen (siehe Kapitel: "Automatisches Spülen") oder Sie zum Entkalken auffordern (siehe Kapitel: "Entkalken").

Solange der Spül- oder Entkalkungsprozess andauert, steht das Dampfbügelsystem nicht zum Bügeln zur Verfügung.

Wassertank befüllen

Ist der Wassertank leer oder nicht im Tower eingesetzt, wird dies über die Meldung Tank füllen im Display angezeigt.

Wassertank entnehmen



- Fassen Sie den Wassertank am Griff an.
- Ziehen Sie den Griff nach unten.

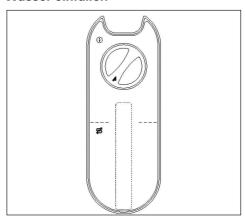
Der Wassertank rastet dabei aus der Halterung aus.

Nehmen Sie den Wassertank nach oben heraus.

Beim Entnehmen kann der Wassertank etwas nachtropfen, während sich die Ventile des Tanks schließen.

Tipp: Durch ein langsames Entnehmen des Wassertanks kann das Nachtropfen vermieden werden.

Wasser einfüllen



- Öffnen Sie den Drehverschluss auf der Rückseite des Wassertanks, indem Sie ihn entgegen dem Uhrzeigersinn (linksherum) drehen.
- Nehmen Sie den Drehverschluss ab.
- Füllen Sie den Wassertank mit frischem Leitungswasser (Wassertemperatur ca. 15-35 °C).

Tipp: Wenn Sie den Wassertank in eine liegende (waagerechte) Position neigen, können Sie den Wassertank auch unter sehr flachen Wasserhähnen befüllen.

- Setzen Sie den Drehverschluss wieder in die Öffnung der Wassertanks.
- Schließen Sie den Drehverschluss, indem Sie ihn bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn (rechtsherum) drehen.
- Setzen Sie den Wassertank wieder in den Tower ein.

Der Wassertank kann jederzeit (auch während des Bügelprozesses) entnommen und nachgefüllt werden. Die benötigte Wassermenge richtet sich nach dem Dampfeinsatz.

Dampfbereitschaft



Warten Sie nach dem Einsetzen des Wassertanks, bis die Dampfbereitschaft des Dampfbügelsystems über die Displaymeldung Dereit signalisiert wird. Wird der Wassertank während des Bügelns nachgefüllt, muss der Dampferzeuger unter Umständen nachheizen.

Tipp: Es entsteht keine Wartezeit, wenn Sie unmittelbar nach der Displaymeldung Tank füllen den Wassertank nachfüllen und wieder in den Tower einsetzen.

Solange die Meldung Tank füllen im Display angezeigt wird, ist das Dampfbügelsystem nicht aktiv. Das Bügeleisen kann aber weiterhin verwendet werden.

Tipp: Sie können energiesparend ohne Dampf trockenbügeln, indem Sie den Wassertank herausnehmen. Dadurch wird der Dampferzeuger nicht beheizt. Die Aufblas- und Absaugfunktion des Bügeltisches stehen dann jedoch nicht zur Verfügung (siehe Kapitel "Aktiver Bügeltisch").

Wasserqualitäten

- Verwenden Sie ausschließlich frisches Leitungswasser.
- Sie dürfen auch Wasser verwenden, das mit handelsüblichen Wasserfiltern aufbereitet wurde.

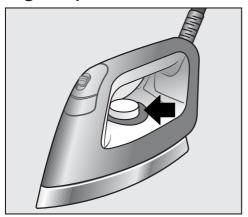
Ab einer Wasserhärte von 14 °dH sollten Sie das Leitungswasser im Verhältnis 1:1 mit destilliertem Wasser mischen. Dadurch halbiert sich die Wasserhärte. Stellen Sie zu der halbierten Wasserhärte die entsprechende Stufe im Dampfbügelsystem ein (siehe Kapitel "Wasserhärte einstellen").

Bei vorhandenem Leitungswasser mit 60°dH ergibt ein Mischungsverhältnis von 1:1 mit destilliertem Wasser eine Wasserhärte von 30°dH. Die im Dampfbügelsystem einzustellende Wasserhärtestufe beträgt dann Stufe 7.

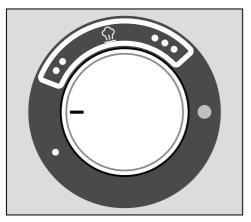
Verwenden Sie niemals ausschließlich vollentsalztes (destilliertes) Wasser zum Auffüllen des Wassertanks. Dies könnte zu Funktionsstörungen beim Dampfbügelsystem führen. Verwenden Sie kein Wasser aus Enthärtungsanlagen.

Verwenden Sie kein Kondenswasser (z. B. aus anderen Geräten wie Klimaanlagen oder Wäschetrockner). Verwenden Sie kein Regenwasser. Verwenden Sie keine Zusätze im Wasser (z. B. Duftstoffe, Bügelwasser, Stärke, Kohlensäure).

Bügeltemperatur wählen



Die Bügeltemperatur wird mit dem Temperaturwähler am Bügeleisen eingestellt.



Auf der Skala des Temperaturwählers sind die einzelnen Temperaturstufen durch Punktsymbole gekennzeichnet, die der internationalen Pflegekennzeichnung "Bügeln" entsprechen.

In den Temperaturstufen •• und ••• kann mit Dampf gebügelt werden.

In der Temperaturstufe • ist die Temperatur der Bügelsohle zu gering, um mit Dampf zu bügeln. Benutzen Sie in dieser Temperaturstufe nicht die Dampftaste Ѿ am Bügeleisen. Es kann sonst Wasser aus den Dampfdüsen austreten.

Tipp: Sortieren Sie Ihre Wäsche nach Hitzeempfindlichkeit, damit schneller gebügelt werden kann: Bügeln Sie zuerst die Wäsche aus hitzeempfindlichem Gewebe (z. B. Synthetik) mit Temperaturstufe •. Bügeln Sie anschließend die Wäsche aus Wolle und Seide mit Temperaturstufe ••. Bügeln Sie danach die Wäsche aus Baumwolle und Leinen mit Temperaturstufe •••.

■ Stellen Sie den Temperaturwähler auf die gewünschte Temperaturstufe ein.

Die Kontrollleuchte am Temperaturwähler leuchtet gelb auf, solange das Bügeleisen aufgeheizt wird. Ist die eingestellte Temperatur erreicht, erlischt die Kontrollleuchte wieder

Das Bügeleisen ist zum Bügeln bereit.

Pflegesymbol (auf dem Textil)	Bügeln mit Dampf für ein optimales Bügelergebnis (Faserart/Temperatureinstellung)	Bügeln ohne Dampf (Faserart/Temperatureinstellung)
△ niedrige Temperatur	Mit Antihaft-Sohle (siehe Kapitel: Bügeln mit der Antihaft-Sohle) Pflegeleicht, Synthetik, Applikationen, Bedruckungen, Beflockungen usw.	Pflegeleicht, Synthetik
	Wolle, Seide	
hohe Temperatur	Leinen, Baumwolle	
×	nicht bügeln	

CoolDown Funktion



Die Heizung des Bügeleisens schaltet sich automatisch aus, wenn das Bügeleisen länger als 3 Minuten nicht bewegt wird. Die Abschaltung der Heizung wird im Display über die Meldung

i Bügeleisen aus angezeigt. Nach einiger Zeit besteht auch keine Dampfbereitschaft mehr. Bei verriegelter Dampftaste wird im Display die Meldung

⚠ Dampftaste lösen angezeigt. Entriegeln Sie in diesem Fall die Dampftaste Ѿ, indem Sie den Schieber auf dem Bügeleisen nach vorne drücken (siehe Kapitel "Bügeln").

Verbrennungsgefahr durch heiße Bügelsohle.

Die Bügelsohle ist unmittelbar nach dem Ausschalten der Heizung noch heiß.

Vermeiden Sie direkte Berührungen.

Durch Bewegen des Bügeleisens oder durch Entriegeln der Dampftaste schaltet sich die Heizung automatisch wieder ein und das Bügeleisen wird aufgeheizt. Je nach Dauer der Abschaltung dauert es eine gewisse Zeit, bis die Dampfbereitschaft wiederhergestellt ist.

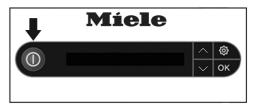
Sobald das Dampfbügelsystem betriebsbereit ist und Dampf zur Verfügung steht, wird dies im Display am Tower durch die Meldung 🖰 Bereit angezeigt.

Lassen Sie das Dampfbügelsystem mit angeschlossenem Bügeleisen oder Steamer niemals unbeaufsichtigt.

Ziehen Sie immer den Netzstecker aus der Steckdose, wenn Sie das Dampfbügelsystem verlassen.

AutoOff Funktion

Wenn das Bügeleisen oder der Steamer für ca. 20 Minuten nicht verwendet werden, schaltet sich das gesamte Dampfbügelsystem automatisch aus.

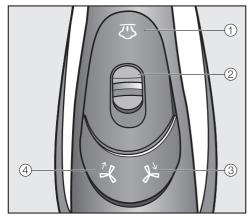


Durch Drücken der Taste ① am Bedienfeld wird das Dampfbügelsystem wieder eingeschaltet.

Bügeleisen

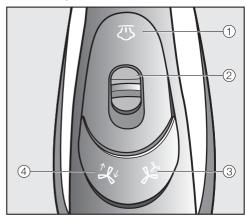
Je nach Modell verfügt Ihr Dampfbügelsystem über eines der folgenden Bügeleisen:

Dampfbügelsystem B 4312:



- ① Taste "Dampf" ♡
- ② Schieber für Dauerdampf
- ③ Taste "Absaugfunktion" №
- 4 Taste "Aufblasfunktion" 1

Dampfbügelsystem B 4826/B 4847:



- ① Taste "Dampf" ♂
- Schieber für Dauerdampf
- ③ Taste "Leistungsstufen" 🔏
- 4 Taste "Aufblas-/Absaugfunktion" 14

Die Bügeleisen von den Vorgängermodellen des Miele Dampfbügelsystems B 1xxx/B 2xxx können nicht bei diesem Gerät verwendet werden.

Bügeln

Mit Dampf bügeln

Das Dampfbügelsystem ist dampfbereit, wenn im Display 🖔 Bereit angezeigt wird. Sie steuern den Dampfstoß mit der Taste 🖑 am Bügeleisen.

Wenn Sie die Taste 🖔 drücken, startet auch automatisch das Gebläse an der Unterseite des Bügeltisches.

Wenn Sie die Taste 🖔 wieder loslassen, stoppt das Gebläse nach einer kurzen Nachlaufzeit ebenfalls automatisch.

Sorgen Sie bei längerer Benutzung der Dampffunktion für eine gute Raumbelüftung, da sich eine hohe Luftfeuchtigkeit bilden kann.

Kurze Dampfstöße anwenden

■ Drücken Sie kurz die Taste und lassen Sie diese wieder los.

Dauerdampf anwenden

- Drücken Sie die Taste 🖔 und ziehen Sie dabei gleichzeitig den Schieber ② nach hinten.
- lacksquare Lassen Sie die Taste $\overline{\diamondsuit}$ wieder los.

Durch den nach hinten gezogenen Schieber ② bleibt die Taste 🖑 verriegelt.

Der Dampfschlauch kann warm werden.

Es wird nun kontinuierlich Dampf ausgestoßen.

Dauerdampf beenden

Drücken Sie den Schieber ② wieder nach vorne.

Dadurch wird die Taste ♥ wieder entriegelt und der Dampfausstoß beendet.

Der dauerhafte Dampfausstoß muss unbedingt beendet werden, bevor das Bügeleisen wieder auf die Abstellfläche gestellt wird!
Wird die Dampftaste vor dem Abstellen nicht entriegelt, wird nach ca.
3 Minuten die Dampfabgabe gestoppt und im Display die Meldung Dampftaste lösen angezeigt.
Entriegeln Sie beim Abstellen des Bügeleisens die Taste , indem Sie den Schieber 2 nach vorne drücken.

Wassertank befüllen

■ Füllen Sie den Wassertank auf, wenn im Display die Meldung • Tank füllen erscheint (siehe Kapitel "Wassertank befüllen").

Bei längerer Benutzung der Dampffunktion kann sich im Bügeltisch Kondenswasser bilden.

Empfindliche Böden könnten durch Wassertropfen Schaden nehmen. Sollten Sie unter dem Bügelbrett Kondenswasser bemerken, so nehmen Sie dieses mit einem Tuch auf.

Tipp: In Bügelpausen kann sich im Dampfschlauch Kondenswasser bilden, welches beim Drücken der Taste [™] mit ausgestoßen wird. Damit die zu glättenden Textilien nicht feucht werden, geben Sie den ersten Dampfstoß nach einer Bügelpause nicht auf das Textil ab.

Bügeln ohne Dampf

 Nehmen Sie den Wassertank aus dem Dampfbügelsystem heraus, wenn Sie nur trocken bügeln möchten.

Dadurch wird der Dampferzeuger nicht beheizt und Sie sparen Energie.

Bügeln mit der Antihaft-Sohle

Im mitgelieferten Zubehör liegt eine Antihaft-Sohle bereit, die durch einfaches Einrasten auf das Bügeleisen gesteckt werden kann.

Mit der Antihaft-Sohle können Sie in der Regel Applikationen, Bedruckungen, Beflockungen usw. bügeln, ohne das Textil auf links zu drehen. Darüber hinaus verringern oder vermeiden Sie die Entstehung von Glanzstreifen auf dunklen Textilien.

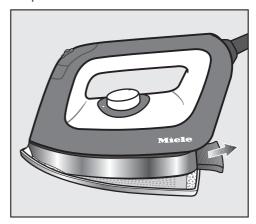
Probieren Sie die Antihaft-Sohle immer zunächst an einer unauffälligen Stelle der Textilien aus.

⚠ Die Bügelsohle wird im Betrieb sehr heiß!

Vermeiden Sie direkte Berührungen.

Antihaft-Sohle aufsetzen

Setzen Sie das Bügeleisen mit der Spitze in die Antihaft-Sohle.



- Ziehen Sie die Raste, die sich am hinteren Ende der Antihaft-Sohle befindet, nach hinten.
- Halten Sie die Raste in dieser Position fest.
- Drücken Sie das Bügeleisen vollständig auf die Antihaft-Sohle.
- Lassen Sie die Raste wieder los.

Die Antihaft-Sohle rastet nun am Bügeleisen ein.

Lassen Sie die Antihaft-Sohle vor dem Bügeln noch ca. 1 Minute lang aufheizen, bis sie die Bügeltemperatur erreicht hat.

Das Bügeleisen ist nun einsatzbereit.

Bügeln

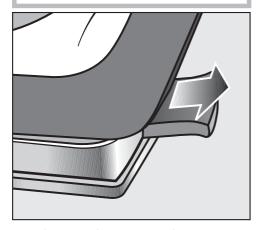
Antihaft-Sohle lösen

Halten Sie das Bügeleisen am Griff fest.

Verbrennungsgefahr durch heißes Bügeleisen und heiße Antihaft-Sohle.

Die Antihaft-Sohle ist nach der Benutzung noch heiß.

Vermeiden Sie direkte Berührungen. Fassen Sie die heiße Antihaft-Sohle nur an der Raste an.



- Ziehen Sie die Raste am hinteren Ende der Antihaft-Sohle nach hinten.
- Nehmen Sie das Bügeleisen von der Antihaft-Sohle ab.
- Verstauen Sie die Antihaft-Sohle erst nach Abkühlung im Aufbewahrungsfach (unten).

Aktiver Bügeltisch

Das Dampfbügelsystem verfügt über ein Gebläse, welches den Dampf absaugt oder den Bügeltisch für eine optimale Positionierung der zu bügelnden Textilien aufbläst.

Absaugfunktion

Die Absaugfunktion sorgt dafür, dass der Dampf Textilien optimal durchdringen kann. Gleichzeitig vermeidet diese Funktion die Bildung von Kondensat am Bügeltisch. Durch die Absaugfunktion wird das Textil auf dem Bügeltisch fixiert, so dass ein Verrutschen vermieden wird.

Aufblasfunktion

Mit Hilfe der Aufblasfunktion wird ein Luftkissen zwischen Textil und Bügeltisch gebildet. Dies hilft durchgedrückte Nähte auf dem Textil zu vermeiden. Die Aufblasfunktion ermöglicht zu bügeln, ohne dabei das Textil zu plätten.

Tipp: Die Aufblasfunktion hilft z. B. beim Bügeln von Rüschen und Pailletten.

Ein-/Ausschaltautomatik

Durch die Ein- und Ausschaltautomatik startet das Gebläse genau im richtigen Moment. Bei Einsatz von Dampf startet das Gebläse automatisch.

Wenn kein Dampf mehr verwendet wird, stoppt das Gebläse automatisch nach einer kurzen Nachlaufzeit.

Memory-Funktion

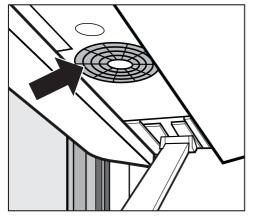
Dank der Memory-Funktion bleiben die zuletzt verwendete Gebläserichtung und Leistungsstufe im Dampfbügelsystem gespeichert und müssen bei der nächsten Verwendung nicht erneut eingestellt werden.

Beheizte Bügelfläche

Die Bügelfläche wird bei angeschlossenem Bügeleisen und eingeschaltetem Dampfbügelsystem automatisch erwärmt. Dadurch verringert sich die Kondensatbildung am Bügeltisch.

Wenn der Steamer an das Dampfbügelsystem angeschlossen ist, wird die Bügelfläche nicht beheizt.

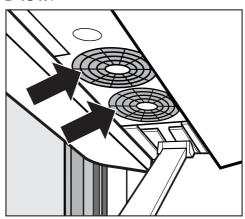
Gebläsesteuerung bei B 4312:



Mit der Taste 1 wird die Aufblasfunktion aktiviert.

Mit der Taste 战 wird die Absaugfunktion aktiviert.

Gebläsesteuerung bei B 4826/ B 4847:



Aktivieren der Aufblas- und Absaugfunktion

Mit der Taste 🏋 kann zwischen der Aufblasfunktion und der Absaugfunktion umgeschaltet werden.

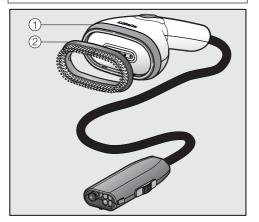
Einstellung der Leistungsstufe

Mit der Taste & kann zwischen den beiden Leistungsstufen des Gebläses umgeschaltet werden. Bei jedem Drücken der Taste & wird zwischen den folgenden Leistungsstufen umgeschaltet:

- Leistungsstufe 1 = 1 Gebläse aktiv
- Leistungsstufe 2 = 2 Gebläse aktiv

Steamer

Das Dampfbügelsystem B 4847 ist zusätzlich zum Bügeleisen mit dem Steamer ausgestattet. Für die Dampfbügelsysteme B 4312 und B 4826 ist der Steamer als nachkaufbares Zubehör erhältlich.



Der Steamer ① macht das Glätten hängender Textilien, wie z. B. Kleider und Sakkos, leichter. Durch den abnehmbaren Bürstenaufsatz ② wird das Aufrichten der Fasern unterstützt.

Der Steamer ist leichter als das Bügeleisen. Er hat zudem keine heiße Bügelsohle und kann deshalb auch bei unbeabsichtigten Kontakt mit den Textilien keine Glanzstellen erzeugen.

Sie können den Steamer auch nutzen, wenn der Bügeltisch zusammengeklappt ist.

Der Steamer von den Vorgängermodellen des Miele Dampfbügelsystems B 1xxx oder B 2xxx kann nicht bei diesem Gerät verwendet werden.

Steamer anschließen

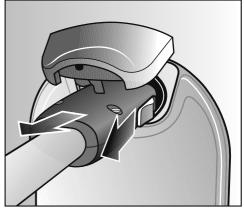
Alternativ zum Bügeleisen können Sie den Steamer an den Dampfanschluss des Dampfbügelsystems anschließen.

Bügeleisen vom Dampfanschluss abziehen

Verbrennungsgefahr durch heiße Bügelsohle.

Die Bügelsohle des Bügeleisens ist nach dem Gebrauch noch heiß. Vermeiden Sie direkte Berührungen. Lassen Sie das Bügeleisen vollständig auf der Abstellfläche abkühlen, bevor Sie es verstauen.

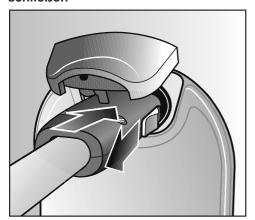
Ziehen Sie nicht am Dampfschlauch. Fassen Sie immer den Stecker am Ende des Dampfschlauchs an, wenn Sie den Dampfschlauch vom Dampfanschluss abziehen.



- Ziehen Sie den Schieber, der sich seitlich am Stecker des Dampfschlauches befindet, nach hinten.
- Halten Sie den Schieber hinten fest.
- Ziehen Sie den Stecker vom Dampfanschluss ab.

Nun können Sie den Steamer an den Dampfanschluss anschließen.

Steamer an den Dampfanschluss anschließen



- Ziehen Sie den Schieber, der sich seitlich am Stecker des Dampfschlauches befindet, nach hinten.
- Stecken Sie den Stecker des Dampfschlauches in den Dampfanschluss am Tower.
- Lassen Sie den Schieber nach dem Einrasten im Dampfanschluss los.

Der Steamer ist jetzt an den Dampfanschluss angeschlossen.

Sie können das Bügeleisen und den Steamer jederzeit abwechselnd an den Dampfanschluss anschließen. Sie brauchen das Dampfbügelsystem dafür nicht auszuschalten.

Nach einem Wechsel zwischen Bügeleisen und Steamer gibt es eine Wartezeit bis zur Dampfbereitschaft. Dies stellt sicher, dass ausreichend Dampf zur Verfügung steht.

Der Steamer ist betriebsbereit, wenn im Display die Meldung ♥ Bereit angezeigt wird.

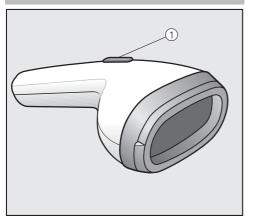
Steamer

Steamer verwenden

Es besteht Verbrennungsgefahr durch Dampf!

Richten Sie niemals den Dampfstrahl oder die Dampfdüsen des Steamers auf Personen, Tiere oder elektrische Geräte jeglicher Art.

Richten Sie den Dampfstrahl niemals auf von Kleidung bedeckte Körperteile. Die Kleidung verstärkt eine Verbrennung der Haut.



Mit der Taste ① auf dem Steamer wird der Dampfausstoß gesteuert.

Tipp: Bedampfen Sie das Textil immer in Längsrichtung der Fasern.

Kurze Dampfstöße anwenden

- Drücken Sie kurz die Taste ①.
- Lassen Sie die Taste wieder los.

Dauerdampf anwenden

- Drücken Sie die Taste ①.
- Halten Sie die Taste gedrückt.

Dauerdampf beenden

■ Lassen Sie die Taste (1) wieder los.

In Dampfpausen kann sich im Dampfschlauch Kondenswasser bilden, das beim Drücken der Taste ① mit ausgestoßen wird.

Der optimale Abstand zwischen Steamer und Textil ist abhängig von der Empfindlichkeit des Stoffes und kann von Textil zu Textil variieren. Probieren Sie den Abstand immer erst an einer unauffälligen Stelle des Stoffes aus.

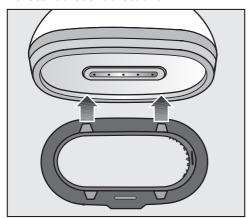
Bürstenaufsatz

Der Steamer ist mit einem aufsteckbaren Bürstenaufsatz ausgestattet. Der Bürstenaufsatz unterstützt das Aufrichten der Textilfasern.

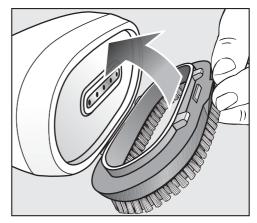
Mit aufgestecktem Bürstenaufsatz können Sie den Steamer direkt an das Textil halten

Probieren Sie dies immer zunächst an einer unauffälligen Stelle des Stoffes aus.

Bürstenaufsatz aufstecken



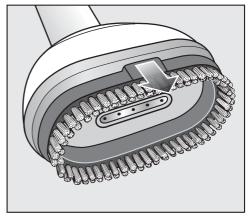
- Halten Sie den Bürstenaufsatz so vor den Steamer, dass die Rastnasen einer Seite in die Aussparungen des Steamers passen.
- Drücken Sie die Seite des Bürstenaufsatzes gegen den Steamer, bis die Rastnasen in den Aussparungen einrasten.



- Führen Sie den Bürstenaufsatz in die gegenüberliegenden Aussparungen.
- Drücken Sie den Bürstenaufsatz gegen den Steamer, bis die Rastnasen in den Aussparungen einrasten.

Der Bürstenaufsatz ist nun am Steamer befestigt und kann verwendet werden.

Bürstenaufsatz abnehmen



■ Ziehen Sie den Bürstenaufsatz an der Erhöhung wieder vom Steamer ab.

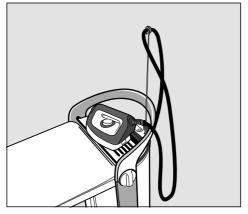
Dampfbügelsystem ausschalten



■ Um das Dampfbügelsystem auszuschalten, drücken Sie die Taste ①.

Die Beleuchtung der Taste ① erlischt.

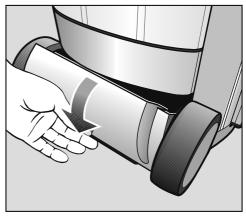
Das Dampfbügelsystem ist jetzt ausgeschaltet. Die zuletzt gewählten Gebläseeinstellungen bleiben gespeichert und stehen beim erneuten Einschalten wieder zur Verfügung.



■ Stellen Sie das Bügeleisen zum Abkühlen auf der Abstellfläche ab.

Sie können das Dampfbügelsystem abbauen, während das Bügeleisen abkühlt (siehe Kapitel "Abbauen").

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

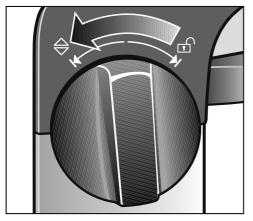


Aufbewahrungsfach (unten)

■ Verstauen Sie das Netzanschlusskabel im Aufbewahrungsfach (unten).

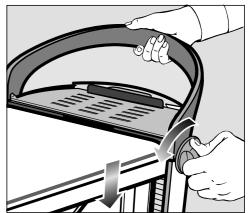
Bügeltisch auf die niedrigste Arbeitshöhe einstellen

Zum Abbauen des Dampfbügelsystems muss der Bügeltisch zunächst auf die niedrigste Arbeitshöhe gebracht werden. Achten Sie dabei darauf, dass das Netzanschlusskabel nicht eingeklemmt wird und die Restwasserschublade entleert, vollständig eingeschoben und eingerastet ist.



- Drehen Sie einen der beiden Drehgriffe, die sich seitlich am Handgriff befinden, bis zum Anschlag in Richtung ⇔.

Der Bügeltisch kann jetzt in seiner Höhe verstellt werden.



Drücken Sie in keinem Fall direkt auf den Bügeltisch.

Drücken Sie den Bügeltisch ausschließlich am Handgriff nach unten.

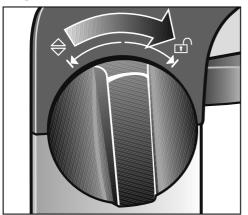
Lassen Sie den Drehgriff los.

Der Drehgriff springt wieder in die mittlere Position zurück.

Der Bügeltisch befindet sich jetzt auf der niedrigsten Arbeitshöhe und kann eingeklappt werden.

Abbauen

Bügeltisch einklappen



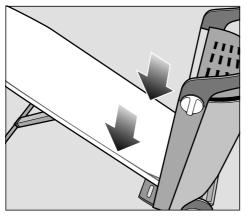
■ Drehen Sie einen der beiden Drehgriffe bis zum Anschlag in Richtung

.

Der Bügeltisch ist jetzt entriegelt.

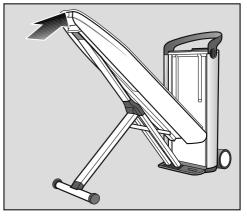
■ Lassen Sie den Drehgriff los.

Der Drehgriff springt wieder in die mittlere Position zurück.

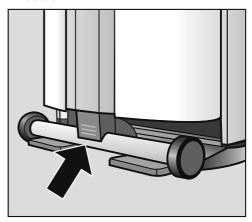


■ Führen Sie den Bügeltisch nach unten oder lassen Sie ihn von selbst nach unten gleiten.

In dieser Position wird der Bügeltisch selbstständig gehalten.



 Drücken Sie den Bügeltisch an der Tischspitze nach oben in eine senkrechte Position, bis er am Tower einrastet.

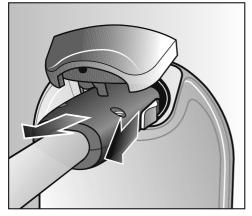


 Drücken Sie das noch abstehende Ende vom X-Gestell an den Bügeltisch, bis es einrastet.

Dampfschlauch abziehen

Ziehen Sie nicht direkt am Dampfschlauch!

Fassen Sie den Stecker am Ende des Dampfschlauchs an. Der Stecker kann direkt nach dem Gebrauch noch warm sein.



- Ziehen Sie den Schieber, der sich seitlich am Stecker des Dampfschlauches befindet, nach hinten.
- Halten Sie den Schieber hinten fest.
- Ziehen Sie den Stecker vom Dampfanschluss ab.

Nach dem Herausziehen des Steckers können einige Tropfen Wasser aus dem Dampfschlauch austreten.

Bügeleisen verstauen

Verbrennungsgefahr durch heiße Bügelsohle.

Die Bügelsohle des Bügeleisens ist nach dem Bügeln noch heiß.

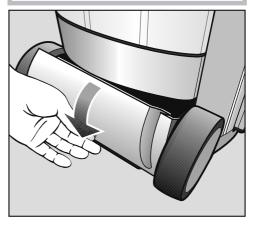
Vermeiden Sie direkte Berührungen. Lassen Sie das Bügeleisen nach dem Gebrauch abkühlen.

Verstauen Sie das Bügeleisen niemals, solange es noch an den Dampfanschluss angeschlossen ist.

- Lassen Sie das Bügeleisen auf der Abstellfläche am Tower abkühlen.
- Verstauen Sie das abgekühlte Bügeleisen im Aufbewahrungsfach (oben).

Steamer verstauen

Verstauen Sie den Steamer niemals, solange dieser noch an den Dampfanschluss angeschlossen ist.

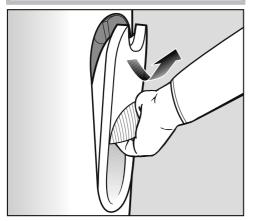


■ Verstauen Sie den Steamer im Aufbewahrungsfach (unten).

Abbauen

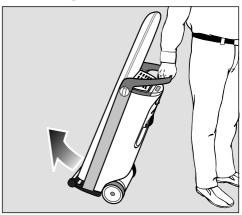
Wassertank entleeren

Entleeren Sie den Wassertank, wenn Sie das Dampfbügelsystem für einen längeren Zeitraum nicht benutzen werden.



- Entnehmen Sie den Wassertank (siehe Kapitel "Wassertank befüllen").
- Entleeren Sie den Wassertank vollständig.

Dampfbügelsystem verstauen



■ Bringen Sie das Dampfbügelsystem zu seinem Aufbewahrungsplatz.

Stellen Sie das Dampfbügelsystem nicht in frostgefährdeten Räumen ab. Gefrierendes Wasser im Wassertank, Dampferzeuger und Dampfschlauch kann zu Schäden führen.

Automatisches Spülen

Das automatische Spülen befreit den Dampferzeuger von Mineralrückständen aus dem verdampften Wasser.

Nach einem Wasserdurchsatz von ca. 3 Litern wird beim darauffolgenden Einschalten des Dampfbügelsystems ein automatisches Spülen durchgeführt.

Der Spülvorgang dauert einige Minuten. Dabei entweicht etwas Wasserdampf aus der Restwasserschublade und plätschernde Geräusche sind zu hören. Währenddessen wird im Display am Tower die Meldung :: Gerät spült angezeigt.

Während des Spülvorgangs kann nicht gebügelt werden.

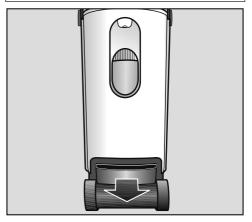
Erst nach Abschluss des automatischen Spülens steht das Dampfbügelsystem wieder zum Bügeln zur Verfügung.

Spülvorgang vorbereiten

- Stellen Sie das Dampfbügelsystem auf die höchste Arbeitshöhe, um später die Restwasserschublade entnehmen zu können (siehe Kapitel "Höheneinstellung").
- Füllen Sie den Wassertank auf, wenn auf dem Display die Meldung ☑ Tank füllen angezeigt wird (siehe Kapitel "Wassertank befüllen")

Restwasserschublade entleeren

Nach dem Spülvorgang muss die Restwasserschublade entleert werden. Der Zeitpunkt zum Entleeren wird durch die Meldung Schublade leeren im Display am Bedienfeld angezeigt. Die Restwasserschublade lässt sich nur aus dem Tower entnehmen, wenn das Dampfbügelsystem auf die höchste Arbeitshöhe eingestellt ist.



■ Entnehmen Sie die Restwasserschublade erst dann aus dem Tower, wenn Sie durch die Displaymeldung ⇔ Schublade leeren dazu aufgefordert werden.

Die Restwasserschublade kann nach dem Spülen warm sein.

■ Entleeren Sie die Restwasserschublade.

Solange die Restwasserschublade nicht im Tower eingesetzt ist, wird im Display die Meldung (2) Schublade einsetzen angezeigt.

 Reinigen und trocknen Sie die Restwasserschublade.

Sie können die Restwasserschublade in der Spülmaschine oder von Hand mit einer heißen, milden Spülmittellösung reinigen.

Achten Sie darauf, dass die Metallplättchen (Kontakte) am Kopf der Restwasserschublade sauber und trocken sind. Über diese Metallplättchen wird die Meldung an das Dampfbügelsystem gegeben, wenn die Restwasserschublade voll ist oder im Tower steckt.

Bei verschmutzten bzw. feuchten Metallplättchen funktionieren diese Meldungen nicht mehr richtig.

 Schieben Sie die Restwasserschublade wieder vollständig in den Tower, bis diese einrastet.

Solange die leere Restwasserschublade nicht wieder im Tower eingesetzt ist, kann keine Dampfbereitschaft hergestellt werden. Erst wenn die Meldung Tereit im Display angezeigt wird, steht wieder Dampf zur Verfügung.

Entkalken

Kalkrückstände müssen regelmäßig entfernt werden, damit das Dampfbügelsystem einwandfrei arbeiten kann. Zu Ihrer Unterstützung ist das Dampfbügelsystem mit einer Entkalkungsfunktion ausgestattet.

Der Zeitpunkt des Entkalkens richtet sich nach der eingestellten Wasserhärte. Bei hartem Wasser sind die Entkalkungsintervalle kürzer als bei weichem Wasser.

Wir empfehlen Ihnen, zum Entkalken die Miele "Entkalkungstablette FashionMaster" zu verwenden. Sie wurde speziell für dieses Miele Produkt entwickelt, um den Entkalkungsprozess zu optimieren.

Andere Entkalkungsmittel, die außer Zitronensäure auch andere Säuren enthalten und/oder die nicht frei von anderen unerwünschten Inhaltsstoffen (wie z. B. Chloriden) sind, könnten das Dampfbügelsystem beschädigen. Außerdem könnte die geforderte Wirkung nicht gewährleistet werden.

Sie benötigen für den Entkalkungsvorgang 1 Entkalkungstablette.

Entkalkungstabletten erhalten Sie im Miele Fachhandel, beim Miele Kundendienst oder direkt im Miele Webshop (siehe Kapitel "Nachkaufbares Zubehör").

Zum Entkalken des Dampfbügelsystems dürfen das Bügeleisen oder der Steamer nicht angeschlossen sein.

Vorankündigung Entkalken

Wenn vor dem nächsten Entkalken noch ca. 2 Betriebsstunden verbleiben, wird nach dem Einschalten des Dampfbügelsystems die Meldung Stald entkalken im Display angezeigt.

Über das Einstellungsmenü können Sie direkt im kalten Zustand das Entkalken starten (siehe Kapitel "Entkalken vorzeitig starten") oder Sie können durch Drücken der OK-Taste die Meldung bestätigen und wie gewohnt Ihre Bügelarbeit fortsetzen. Das Symbol 🕏 wird bis zur nächsten Entkalkung weiterhin im Display angezeigt.

Nach Ablauf der verbliebenen Betriebsstunden muss zuerst das Entkalken durchgeführt werden, bevor das Dampfbügelsystem verwendet werden kann.

Der Entkalkungszeitpunkt kann auch jederzeit individuell von Ihnen geplant und bei Bedarf gestartet werden (siehe Kapitel "Entkalken vorzeitig starten").

Sie können den Entkalkungsprozess unterbrechen, indem Sie das Dampfbügelsystem mit der Taste ① ausschalten. Nach erneutem Einschalten wird der Entkalkungsprozess mit dem Schritt fortgesetzt, an dem er unterbrochen wurde.

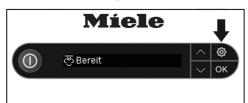
Sie werden über die Meldungen im Display durch den Entkalkungsprozess geführt. Der gesamte Entkalkungsprozess dauert ca. 90 Minuten.

Führen Sie die erforderlichen Handlungen nur aus, wenn Sie durch die entsprechende Displaymeldung dazu aufgefordert werden. Nach dem Start des Entkalkungsprozesses ist Ihre Anwesenheit nach ca. 20 Minuten und anschließend nach etwa weiteren 60 Minuten erforderlich. Während der restlichen

Zeit des Entkalkungsprozesses kann das Dampfbügelsystem unbeaufsichtigt bleiben.

Tipp: Beginnen Sie den Entkalkungsprozess optimalerweise im abgekühlten Zustand und direkt nach dem Einschalten des Dampfbügelsystems. Dadurch vermeiden Sie Wartezeiten von bis zu 3 Stunden, die durch die Abkühlphase entstehen würden.

Entkalken vorzeitig starten



■ Drücken Sie bei eingeschaltetem Dampfbügelsystem die Taste ۞ auf dem Bedienfeld.

Sie befinden sich jetzt im Einstellungsmenü. Mit den Tasten ⅓ können Sie die einzelnen Menüpunkte anwählen.



■ Wählen Sie mit der Taste ∨ oder ∧ den Menüpunkt Entkalken aus.



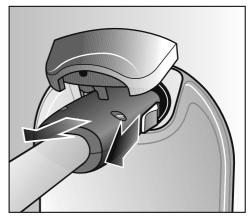
- Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste OK.
- Wählen Sie den Menüpunkt Entkalken starten aus.
- Bestätigen Sie die Auswahl mit der Taste OK.

Nun beginnt der Entkalkungsprozess.

Entkalkungsprozess

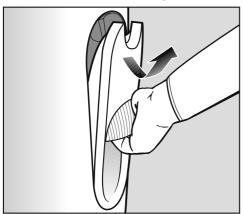
Die folgenden Displaymeldungen führen Sie durch den gesamten Entkalkungsprozess. Führen Sie die erforderlichen Handlungen erst dann aus, wenn Sie durch die entsprechende Displaymeldung dazu aufgefordert werden.

i Schlauch ziehen



■ Ziehen Sie den Dampfschlauch des Bügeleisens oder des Steamers aus dem Dampfanschluss am Tower.

Das Bügeleisen oder der Steamer dürfen während des gesamten Entkalkungsprozesses nicht an den Dampfanschluss angeschlossen werden.



- Fassen Sie den Wassertank am Griff an.
- Ziehen Sie den Griff nach unten.

Der Wassertank rastet dabei aus der Halterung aus.

Nehmen Sie den Wassertank nach oben heraus.

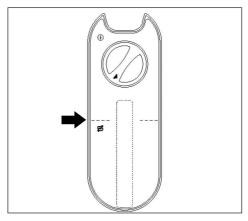
Beim Entnehmen kann der Wassertank etwas nachtropfen, während sich die Ventile des Tanks schließen.

Tipp: Durch ein langsames Entnehmen des Wassertanks kann das Nachtropfen vermieden werden.

Nach der Entnahme wird im Display die Meldung i Entkalker einfüllen angezeigt.

i Entkalker einfüllen

■ Drehen Sie den Drehverschluss auf der Rückseite des Wassertanks entgegen dem Uhrzeigersinn und nehmen Sie ihn ab.



Markierungslinie am Wassertank

- Füllen Sie den Wassertank bis zur Markierungslinie mit frischem Leitungswasser (Wassertemperatur ca. 15-35 °C). Es ist wichtig, dass nicht weniger oder mehr Wasser in den Wassertank gefüllt wird.
- Geben Sie 1 Entkalkungstablette in den Wassertank.
- Setzen Sie den Drehverschluss wieder in die Öffnung der Wassertanks.
- Drehen Sie den Drehverschluss bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn.

Der Drehverschluss ist jetzt geschlossen.



 Drücken Sie die Taste OK, um den nächsten Handlungsschritt im Display anzeigen zu lassen.

Im Display wird jetzt die Meldung Tank einsetzen angezeigt.

Tank einsetzen

Setzen Sie den Wassertank wieder in den Tower ein.

Nach ca. 10 Minuten (Auflösezeit der Entkalkungstablette) startet automatisch das Vorspülen. Wenn Sie die Restwasserschublade leeren oder den Wassertank füllen sollen, werden Sie über die entsprechenden Meldungen im Display darüber informiert.

Wird der Wassertank beim Entkalken leer oder wird er beim Entkalken ohne Aufforderung aus dem Tower entnommen, so tritt die Meldung

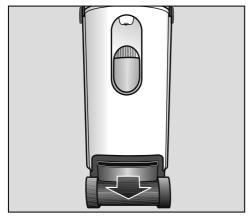
Tank einsetzen oder nachfüllen auf.

Während des Entkalkungsprozesses wird zu unterschiedlichen Zeiten Wasser in den Dampferzeuger gepumpt und wieder in die Restwasserschublade abgelassen. Dabei entweicht etwas Wasserdampf und es sind plätschernde Geräusche zu hören.

Schublade leeren

Diese Meldung könnte unter Umständen nach dem Einsetzen des Wassertanks mit der Entkalkungstablette angezeigt werden. Sofern diese Meldung nicht im Display angezeigt wird, können Sie die folgenden Schritte überspringen und bei der Displaymeldung

- Vorspülen fortfahren.
- Stellen Sie das Dampfbügelsystem auf die höchste Arbeitshöhe ein, um die Restwasserschublade entnehmen zu können (siehe Kapitel "Höheneinstellung").



■ Ziehen Sie die Restwasserschublade aus dem Tower

Die Restwasserschublade kann nach dem Spülen warm sein.

 Entleeren Sie die Restwasserschublade.

Solange die Restwasserschublade nicht im Tower eingesetzt ist, wird im Display die Meldung (b) Schublade einsetzen angezeigt.

△ Schublade einsetzen

 Schieben Sie die Restwasserschublade wieder vollständig in den Tower, bis diese einrastet.

.:: Vorspülen

Falls das Dampfbügelsystem von der vorangegangenen Nutzung noch warm ist, beginnt zunächst die Abkühlphase. Die Abkühlphase kann bis zu 3 Stunden dauern.

Anschließend erfolgt das Vorspülen (Dauer ca. 20 Minuten). Dabei wird ein Teil der Entkalkerlösung in den Dampferzeuger gepumpt.

Nach dem Vorspülen werden Sie zu weiteren Handlungen aufgefordert. Dies wird zu Beginn des Vorspülens für einige Sekunden durch die Displaymeldung in 20 Min. angekündigt.

■ Nehmen Sie den Wassertank aus dem Tower heraus.

Solange der Wassertank nicht im Tower eingesetzt ist, wird im Display die Meldung Tank einsetzen angezeigt.

- Öffnen Sie den Drehverschluss.
- Spülen Sie den Wassertank gründlich aus. Es dürfen keine Reste von der Entkalkungstablette im Wassertank zurückbleiben.
- Füllen Sie den Wassertank mindestens bis zur Markierungslinie mit frischem Leitungswasser.
- Schließen Sie den Drehverschluss.
- Setzen Sie den Wassertank wieder in den Tower ein.

Schublade leeren

Ziehen Sie die Restwasserschublade aus dem Tower.

Im Display wird die Meldung

O Schublade einsetzen angezeigt.

- Entleeren Sie die Restwasserschublade.
- Schieben Sie die Restwasserschublade wieder vollständig in den Tower, bis diese einrastet.

.: Entkalken

Nach einer Einwirkzeit von ca. 1 Stunde wird die Entkalkerlösung aus dem Dampferzeuger in die Restwasserschublade abgelassen.

Anschließend wird der Dampferzeuger mit Wasser gespült. Dieser Spülvorgang dauert etwa 5 Minuten und wird vor Beginn für einige Sekunden durch die Displaymeldung Spülen (5 Min.) angekündigt.

Während des Spülvorgangs wird die Meldung .: Spülen angezeigt.

Sobald der Spülvorgang abgeschlossen ist, wird das Wasser komplett in die Restwasserschublade abgelassen und die Meldung Schublade leeren im Display angezeigt.

Schublade leeren

■ Entnehmen Sie die Restwasserschublade und entleeren Sie diese.

Im Display erscheint nun die Meldung ♣ Schublade einsetzen.

Spülen Sie die Restwasserschublade gründlich aus.

Sie können die Restwasserschublade in der Spülmaschine oder von Hand mit einer heißen, milden Spülmittellösung reinigen.

- Trocknen Sie die Restwasserschublade. Achten Sie dabei besonders darauf, dass die Metallplättchen (Kontakte) am Kopf der Restwasserschublade sauber und trocken sind.
- Schieben Sie die Restwasserschublade wieder vollständig in den Tower, bis diese einrastet.

Die Meldung i Entkalkung beendet wird im Display angezeigt.

Drücken Sie die Taste OK.

Anschließend muss die Bügelsohle des Bügeleisens gespült werden.

Bügelsohle spülen

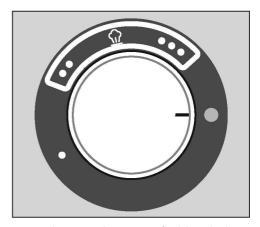
Das Bügeleisen darf von einer vorangegangenen Nutzung nicht mehr warm sein.

Lassen Sie gegebenenfalls das Bügeleisen vor dem Spülen der Bügelsohle mindestens 60 Minuten abkühlen

 Vergewissern Sie sich, dass die Antihaft-Sohle vom Bügeleisen gelöst wurde.

Falls sich die Antihaft-Sohle noch auf dem Bügeleisen befindet, muss diese jetzt vom Bügeleisen gelöst werden (siehe Kapitel "Antihaft-Sohle lösen").

- Füllen Sie den Wassertank mit frischem Leitungswasser (siehe Kapitel "Wassertank befüllen").
- Stellen Sie den Temperaturwähler am Bügeleisen auf die Temperaturstufe "kalt", so dass der Strich am Temperaturwähler zur Kontrolleuchte hinzeigt.



Stecken Sie den Dampfschlauch des Bügeleisens in den Dampfanschluss am Tower (siehe Kapitel "Dampfschlauch anschließen").

Falls das Dampfbügelsystem ausgeschaltet ist, muss dieses jetzt durch Drücken der Taste ① eingeschaltet werden. Sobald das Dampfbügelsystem betriebsbereit ist und Dampf zur Verfügung steht, wird dies über die Meldung ③ Bereit im Display angezeigt.

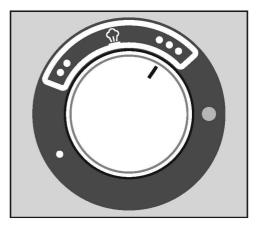
Halten Sie das Bügeleisen über ein Waschbecken oder einen hitzebeständigen Behälter. Sie können dazu auch die Restwasserschublade des Dampfbügelsystems verwenden. Beachten Sie jedoch, dass die Schublade erst aus dem Dampfbügelsystem entnommen werden darf, nachdem das Gerät eingeschaltet wurde.

Während des Spülvorgangs tritt heißes Wasser und heißer Wasserdampf aus dem Bügeleisen aus. Es besteht Verbrennungsgefahr! Richten Sie das Bügeleisen niemals auf Personen, Tiere oder elektrische Geräte jeglicher Art.

■ Drücken Sie etwa eine Minute lang die Taste ७ am Bügeleisen und schwenken Sie das Bügeleisen. Halten Sie dabei die Spitze des Bügeleisens leicht nach unten.

Heißes Wasser und Dampf treten aus dem Bügeleisen aus und lösen dabei eventuell vorhandene Ablagerungen. Sobald nur noch Dampf austritt, können Sie die Taste ♥ loslassen.

Stellen Sie nun den Temperaturwähler am Bügeleisen auf die höchste Temperaturstufe •••.



Die Kontrollleuchte am Temperaturwähler leuchtet gelb auf, während das Bügeleisen aufheizt.

Tipp: Sie können das Bügeleisen während der Aufheizphase auf der Abstellfläche des Dampfbügelsystems abstellen.

Sobald die Kontrollleuchte erlischt, ist der Spülprozess beendet.

■ Entfernen Sie Wassertropfen und Rückstände auf der Bügelsohle, indem Sie das noch heiße Bügeleisen über ein weiches, saugfähiges Baumwolltuch bewegen. Betätigen Sie währenddessen 2-3 mal kurz die Dampftaste ...

Der Entkalkungsprozess ist jetzt abgeschlossen. Das Dampfbügelsystem kann nun ausgeschaltet oder verwendet werden.

Gehäuse reinigen

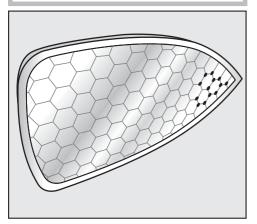
Ziehen Sie bei Reinigungsarbeiten am Gehäuse unbedingt den Netzstecker aus der Steckdose.

Das Gehäuse kann, je nach Verschmutzung, trocken oder feucht mit einem weichen Tuch abgewischt werden.

Verwenden Sie keine Scheuermittel zur Reinigung.

Bügelsohle reinigen

Nach dem Bügeln ist die Bügelsohle noch sehr heiß. Es besteht Verbrennungsgefahr! Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und lassen Sie die Bügelsohle abkühlen, bevor Sie mit der Reinigung beginnen.



Reinigen Sie die Bügelsohle, je nach Verschmutzung, trocken oder feucht mit einem Microfasertuch.

Verwenden Sie das Microfasertuch ausschließlich für die Reinigung der Bügelsohle.

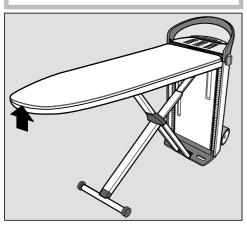
- Um Beschädigungen an der Oberfläche zu vermeiden, verwenden Sie bei der Reinigung keine
- scheuernden Reinigungsmittel (z. B. Scheuerpulver, Scheuermilch, Chrompolitur, Putzsteine).
- scheuernden harten Bürsten und Schwämme (z. B. Topfschwämme) oder gebrauchte Schwämme, die noch Reste von Scheuermitteln enthalten.
- spitzen Gegenstände.

Bügeltischbezug reinigen oder austauschen

Wenn der Bügeltischbezug verschmutzt ist, können Sie ihn waschen und trocknen. Falls der Bügeltischbezug beschädigt ist, muss dieser unbedingt ausgetauscht werden, bevor das Dampfbügelsystem wieder in Betrieb genommen wird.

Schalten Sie das Dampfbügelsystem vor dem Abziehen des Bügeltischbezuges immer aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Warten Sie, bis der Bügeltisch abgekühlt ist.



- Ziehen Sie den Verschluss des Bügeltischbezuges aus dem Hohlraum heraus, der sich an der Spitze des Bügeltisches befindet.
- Öffnen Sie den Verschluss des Bügeltischbezuges, indem Sie das Zahnrad in der Mitte des Verschlusses nach außen schieben.
- Ziehen Sie den Bügeltischbezug in Richtung des Towers ab.

Die Filzunterlage verbleibt auf dem Bügeltisch.

Waschen und trocknen Sie den Bügeltischbezug entsprechend dem Pflegeetikett bzw. tauschen Sie ihn bei Beschädigung gegen einen neuen Bügeltischbezug aus.

Nehmen Sie das Dampfbügelsystem niemals ohne Bügeltischbezug in Betrieb!

- Ziehen Sie den getrockneten bzw. neuen Bügeltischbezug zuerst am Tower über den Bügeltisch und dann weiter bis zur Spitze.
- Ziehen Sie den Bügeltischbezug mit Hilfe der Kordel sehr straff und sorgen Sie für einen festen Sitz.
- Schließen Sie den Verschluss des Bügeltischbezuges, indem Sie das Zahnrad des Verschlusses zur Mitte schieben.
- Schieben Sie den Verschluss wieder in den Hohlraum an der Spitze des Bügeltisches.

Wasserfilter reinigen

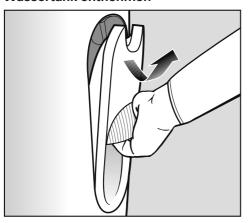
Der Wasserfilter verhindert, dass im Wasser befindliche Fremdkörper in das Dampfbügelsystem gelangen und dies beschädigen.

Sie können den Wasserfilter reinigen, wenn dieser verschmutzt oder verstopft ist. Einen verschmutzten Wasserfilter erkennen Sie an einem häufigeren Pumpgeräusch der Wasserspeisepumpe.

Netzstecker ziehen

 Ziehen Sie vor der Reinigung des Wasserfilters den Netzstecker aus der Steckdose.

Wassertank entnehmen

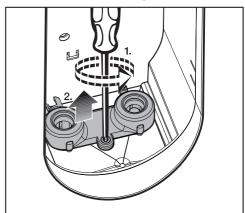


- Fassen Sie den Wassertank am Griff an.
- Ziehen Sie den Griff nach unten.

Der Wassertank rastet dabei aus der Halterung aus.

Nehmen Sie den Wassertank nach oben heraus.

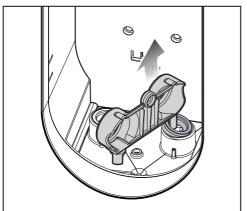
Wasserfilterabdeckung abnehmen



- Drehen Sie die Schraube der Wasserfilterabdeckung mit einem Kreuzschlitzschraubendreher heraus.
- Nehmen Sie die Wasserfilterabdeckung nach oben ab.

Für die Reinigung muss der Wasserfilter aus dem rechten Stutzen entnommen werden. An den Seiten der Wasserfilterabdeckung befinden sich ein Haken sowie ein rundes Haltewerkzeug, mit denen der Dichtungsring vom Stutzen entfernt und der Wasserfilter herausgezogen werden können.

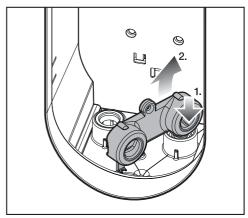
Dichtungsring entfernen



■ Ziehen Sie den Dichtungsring aus dem rechten Stutzen mit Hilfe des Hakens an der Wasserfilterabdeckung nach oben heraus.

Beachten Sie, dass die Ober-und Unterseite des Dichtungsrings unterschiedlich sind: Die Oberseite besteht aus einer geschlossenen Ringoberfläche, während die Unterseite eine schmale Rille aufweist. Nach der Wasserfilterreinigung muss der Dichtungsring wieder so in den Stutzen eingesetzt werden, dass die Seite mit der Rille nach unten gerichtet ist.

Wasserfilter herausziehen

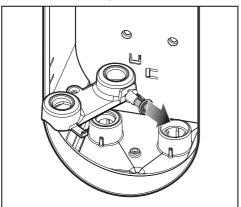


■ Drücken Sie das runde Haltewerkzeug der Wasserfilterabdeckung von oben auf den Wasserfilter.

Das runde Haltewerkzeug rastet im Wasserfilter ein.

■ Ziehen Sie den Wasserfilter aus dem Stutzen heraus.

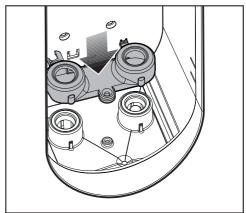
Wasserfilter reinigen



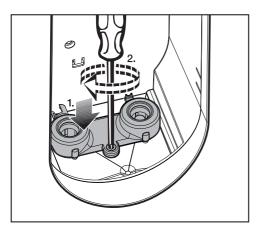
- Lösen Sie den Wasserfilter von dem runden Haltewerkzeug.
- Reinigen Sie den Wasserfilter gründlich unter fließendem Wasser.

Wasserfilter einsetzen

- Richten Sie die Wasserfilterseite mit dem kleinen Dichtungsring nach unten.
- Drücken Sie den Wasserfilter vollständig in den rechten Stutzen.
- Setzen Sie anschließend wieder den Dichtungsring in den rechten Stutzen. Die Seite mit der Rille muss dabei nach unten zeigen.



Setzen Sie nun die Wasserfilterabdeckung auf beide Stutzen.



■ Drehen Sie die Schraube mit einem Kreuzschlitzschraubendreher fest.

Wassertank einsetzen

■ Setzen Sie den Wassertank wieder in die Halterung im Tower ein.

Das Dampfbügelsystem ist jetzt wieder betriebsbereit.

Bei nicht eingesetztem Wasserfilter lässt sich das Dampfbügelsystem nicht in Betrieb nehmen.

Bei Verschleiß oder Beschädigung ist der Wasserfilter auszutauschen. Diesen erhalten Sie über den Miele Kundendienst oder bei Ihrem Miele Fachhändler.

Nachkaufbares Zubehör

Miele Geräte werden mit dem Anspruch entwickelt, bestmögliche Ergebnisse zu erzielen und seinen Besitzer über einen möglichst langen Zeitraum kompromisslos zufriedenzustellen. Um dieses Ziel zu erreichen, müssen alle Faktoren perfekt zusammenspielen. Deshalb hat Miele ein umfangreiches Sortiment an Zubehör zusammengestellt, das optimal mit den Miele Geräten harmoniert.

Nachfolgend möchten wir Ihnen einen Auszug unseres Sortiments vorstellen. Sie können diese und viele weitere Produkte über den Miele Webshop (www.miele-shop.com), den Miele Kundendienst oder Ihren Miele Fachhändler beziehen.

Zubehör

Antihaft-Sohle

Mit der Antihaft-Sohle können Sie in der Regel Applikationen, Bedruckungen, Beflockungen usw. bügeln, ohne das Textil auf links zu drehen. Darüber hinaus verringern bzw. vermeiden Sie die Entstehung von Glanzstreifen auf dunklen Textilien.

Die Antihaft-Sohle kann bei jedem Bügeleisen eines Miele Dampfbügelsystems genutzt werden.

Bügeltischbezug

Die Bügeltischbezüge von Miele sind strapazierfähig und zeichnen sich durch eine gute Feuchtigkeitsaufnahme aus. Die dampfdurchlässige Unterlage sorgt für eine angenehme Polsterung.

Die Bügeltischbezüge von Miele können bei jedem Miele Dampfbügelsystem genutzt werden.

Basic-Bügeltischbezug

Der Basic-Bügeltischbezug besteht aus 100 % Baumwolle. Er kann bei Bedarf bis 40 °C gewaschen werden.

Farbe: grau-meliert

Premium-Bügeltischbezug

Der Premium-Bügeltischbezug ist besonders hitzebeständig und abriebfest. Er besteht zu 100 % aus Baumwolle und kann bei Bedarf bis 40 °C gewaschen werden.

Farbe: brombeerrot (anthrazit als nach-kaufbares Zubehör)

Steamer

Der Steamer erleichtert das Glätten hängender Textilien, wie z. B. Kleider und Sakkos. Er ist mit einem aufsteckbaren Bürstenaufsatz ausgestattet, der das Aufrichten der Textilfasern unterstützt.

Der Steamer kann bei jedem Miele Dampfbügelsystem genutzt werden.

Pflegeprodukte

Das Miele-Sortiment enthält speziell auf Ihr Miele Gerät abgestimmte Pflegeprodukte zur effektiven und schonenden Reinigung.

Entkalkungstabletten für das Dampfbügelsystem

Die Miele Entkalkungstabletten garantieren eine optimale Reinigungswirkung beim Entkalken des Miele Dampfbügelsystems.

Für jeden Entkalkungsvorgang wird eine Tablette benötigt.

Sie können die meisten Störungen selbst beheben. In vielen Fällen können Sie Zeit und Kosten sparen, da Sie nicht den Kundendienst rufen müssen. Die nachfolgende Übersicht soll Ihnen dabei helfen, die Ursachen einer Störung zu finden und zu beseitigen. Bitte beachten Sie jedoch:

Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von autorisierten Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.

Einige Hinweise im Display sind mehrzeilig und können durch Drücken der Tasten \checkmark vollständig gelesen werden.

Störungshilfen

Problem	Ursache und Behebung
Das Dampfbügelsystem lässt sich nicht einschal- ten.	Das Dampfbügelsystem hat keinen Strom. ■ Prüfen Sie, ob — der Netzstecker in die Steckdose eingesteckt ist. — die bauseitige Sicherung in Ordnung ist.
Das Dampfbügelsystem funktioniert nach einem Stromausfall nicht mehr.	Das Dampfbügelsystem ist ausgeschaltet ■ Schalten Sie das Dampfbügelsystem mit der Taste ① am Bedienfeld ein.
	Erfolgte der Stromausfall während des automatischen Spülens, wird der Spülvorgang nach dem Einschalten des Dampfbügelsystems erneut ausgeführt.
	Erfolgte der Stromausfall während der Entkalkung, wird der Entkalkungsvorgang nach dem Einschalten mit dem Schritt fortgeführt, in dem er unterbrochen wurde.
Der Bügeltisch lässt sich nicht in seiner Höhe ver- stellen.	Der Bügeltisch ist nicht auf beiden Seiten am Tower eingerastet. ■ Ziehen Sie den Bügeltisch mit beiden Händen nach oben in eine waagerechte Position, bis dieser hörbar auf beiden Seiten am Tower einrastet (siehe Kapitel "Aufbauen").
Das Dampfbügelsystem lässt sich nicht abbauen.	Das Dampfbügelsystem ist nicht auf die niedrigste Arbeitshöhe eingestellt. ■ Stellen Sie das Dampfbügelsystem auf die niedrigste Arbeitshöhe ein (siehe Kapitel "Abbauen").
	 Die Restwasserschublade ist nicht vollständig eingeschoben und eingerastet. ■ Schieben Sie die Restwasserschublade vollständig in den Tower, bis diese einrastet. ■ Stellen Sie anschließend das Dampfbügelsystem auf die niedrigste Arbeitshöhe ein (siehe Kapitel "Abbauen").

Problem

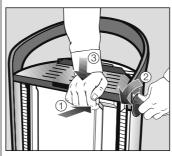
blem Ursache und Behebung

Der Bügeltisch lässt sich beim Aufbauen oder Abbauen nicht in der Endposition einrasten. Der Bügeltisch hat sich aus der Rasterhalterung gelöst, als er nicht auf die niedrigste Arbeitshöhe eingestellt war.

Nerbrennungsgefahr durch heiße Abstellfläche. Die Abstellfläche des Bügeleisens ist nach dem Bügeln noch heiß.

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Lassen Sie das Bügeleisen und die Abstellfläche abkühlen, bevor Sie das Bügeleisen von der Abstellfläche nehmen und die folgenden Schritte ausführen.

Vergewissern Sie sich, dass die Abstellfläche kalt ist, bevor sie die Abstellfläche berühren.



- Halten Sie die gelbe Taste *Notentriegelung/Emergency Release* am Tower gedrückt (①).
- Drehen Sie gleichzeitig einen der seitlichen Drehgriffe am Tower bis zum Anschlag in Richtung 🖨 und halten Sie den Drehgriff in dieser Position fest (②).
- Drücken Sie den Tower soweit wie möglich nach unten (③).
- Lassen Sie zuerst den seitlichen Drehgriff los. Lassen Sie danach die gelbe Taste *Notentriegelung/ Emergency Release* los.

Nun können Sie den Bügeltisch entweder abbauen oder ihn in die Arbeitsposition bringen.

■ Falls sich der Bügeltisch weiterhin nicht einrasten lässt, kontaktieren Sie den Miele Kundendienst.

Das Bügeleisen heizt nicht auf.

Das Dampfbügelsystem ist ausgeschaltet.

Problem	Ursache und Behebung
	■ Schalten Sie das Dampfbügelsystem mit der Taste ① am Bedienfeld ein.
	Der Dampfschlauch ist nicht richtig eingesteckt. ■ Stecken Sie den Dampfschlauch erneut in den Dampfanschluss am Tower (siehe Kapitel: "Anschließen").
	Das Bügeleisen wurde für einige Zeit nicht benutzt. ■ Bewegen Sie das Bügeleisen oder betätigen Sie die Dampftaste ♡.
	Die Dampftaste ♥ ist verriegelt. ■ Entriegeln Sie die Dampftaste, indem Sie den Schieber auf dem Bügeleisen nach vorne drücken.
	Die am Temperaturregler eingestellte Temperatur wurde bereits erreicht. Stellen Sie den Temperaturregler gegebenenfalls auf eine höhere Temperatur.
	Das Dampfbügelsystem spült gerade. ■ Warten Sie, bis der Spülvorgang beendet ist (siehe Kapitel: "Automatisches Spülen").
	Es wird eine Fehlfunktion auf dem Display angezeigt. Beheben Sie die angezeigte Fehlfunktion wie auf den folgenden Seiten erklärt (siehe Kapitel "Displaymeldungen").
	Das Dampfbügelsystem ist beschädigt. ■ Rufen Sie den Kundendienst an.

Problem	Ursache und Behebung
Der Bügeltisch wird nicht beheizt.	Es wurde eine Zeit lang kein Dampf genutzt. ■ Betätigen Sie die Dampftaste Ѿ, um die Heizung des Bügeltisches zu aktivieren.
	Der Steamer ist an den Dampfanschluss am Tower angeschlossen. Bei angeschlossenem Steamer wird der Bügeltisch nicht beheizt.
	Der Bügeltisch ist nicht auf beiden Seiten am Tower eingerastet. Lassen Sie den Bügeltisch auf beiden Seiten am Tower einrasten (siehe Kapitel "Aufbauen")
	Das Dampfbügelsystem ist beschädigt. ■ Rufen Sie den Kundendienst an.
Das Bügeleisen heizt ständig auf hoher Temperatur.	Es liegt ein Fehler am Dampfbügelsystem vor. ■ Rufen Sie den Kundendienst an.
Der Bezug des Bügelti- sches ist mit Feuchtig- keit durchzogen.	 Es liegt ein Fehler am Dampfbügelsystem vor. Ziehen Sie den Bügeltischbezug ab und lassen Sie ihn trocknen. Ziehen Sie den getrockneten Bügeltischbezug wieder auf (siehe Kapitel: "Bügeltischbezug reinigen oder austauschen").
	Falls der Bügeltisch anschließend erneut mit Feuchtig- keit durchzogen ist, rufen Sie den Kundendienst an.
Beim Transport läuft Wasser auf Höhe des Wassertanks aus.	Durch häufiges Entnehmen und Einsetzen des Wassertanks können sich Wassertropfen im Bereich unter dem Wassertank ansammeln. ■ Trocknen Sie den Bereich unter dem Wassertank mit einem Tuch.
	Der Wasserfilter ist nicht richtig eingesetzt. ■ Prüfen Sie den Wasserfilter.
	Die Dichtringe sind undicht. ■ Tauschen Sie die Dichtringe aus.

Problem	Ursache und Behebung
Das Gebläse am Bügeltisch läuft nicht.	Es wurde kein Dampf verwendet. ■ Das Gebläse läuft nur, wenn über das Bügeleisen Dampf angefordert wurde.
	Es ist noch keine Dampfbereitschaft erreicht. ■ Warten Sie, bis die Dampfbereitschaft durch die Meldung ♡ Bereit im Display signalisiert wird.
	Der Wassertank ist leer oder nicht eingesetzt. ■ Befüllen Sie den Wassertank mit frischem Leitungswasser und setzen Sie ihn in den Tower ein.
	Der Steamer ist angeschlossen. ■ Das Gebläse läuft nur bei angeschlossenem Bügeleisen. Schließen Sie das Bügeleisen an.
	Es liegt ein Fehler am Dampfbügelsystem vor. Rufen Sie den Kundendienst an.
Am Bügeleisen oder am Steamer funktioniert die Dampffunktion nicht.	Das Dampfbügelsystem ist nicht an die Steckdose angeschlossen. ■ Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose. ■ Schalten Sie das Dampfbügelsystem mit der Taste ① am Bedienfeld ein.
	Das Bügeleisen oder der Steamer sind nicht angeschlossen. Schließen Sie den Dampfschlauch vom Bügeleisen oder Steamer am Dampfanschluss des Towers an.
	Der Wassertank ist leer oder nicht eingesetzt. ■ Füllen Sie den Wassertank mit Frischwasser. ■ Setzen Sie den Wassertank in den Tower ein. ■ Warten Sie, bis die Meldung ♡ Bereit auf dem Display angezeigt wird.
	Es ist noch keine Dampfbereitschaft erreicht. ■ Warten Sie, bis die Meldung ♡ Bereit auf dem Display angezeigt wird.
	Es wird eine Fehlfunktion auf dem Display angezeigt. Beheben Sie die angezeigte Fehlfunktion wie auf den folgenden Seiten erklärt (siehe Kapitel "Displaymeldungen").
	Falls weiterhin kein Dampf zur Verfügung steht, rufen Sie den Kundendienst an.

Problem	Ursache und Behebung
Beim Drücken der Dampftaste ⊕ am Bügel- eisen treten aus den Dampfdüsen Wasser- tropfen oder Rückstände	Die gewählte Temperaturstufe am Bügeleisen ist zu niedrig. ■ Stellen Sie den Temperaturwähler mindestens auf die Temperaturstufe •• ein (siehe Kapitel "Bügeltemperatur wählen").
aus.	Das Bügeleisen hat die gewählte Temperatur noch nicht erreicht. ■ Warten Sie ab, bis die eingestellte Bügeltemperatur erreicht ist (siehe Kapitel "Bügeltemperatur wählen").
	Aufgrund einer längeren Bügelpause hat sich Kondenswasser im Dampfschlauch gebildet. Geben Sie den ersten Dampfstoß nach der Bügelpause nicht auf das Textil ab.
	In der Bügelsohle haben sich Ablagerungen gebildet. Spülen Sie die Bügelsohle (siehe Kapitel "Entkal-kungsprozess").

Displaymeldungen

Mele	dung	Ursache und Behebung
.:	Ablauf schließt	Beim Einschalten des Dampfbügelsystems war der Ablauf des Dampferzeugers geöffnet. Der Ablauf wird während dieser Meldung automatisch geschlossen.
\triangle	Ablaufventilfehler Aus-/Einschalten	 Der Entkalkungs- oder Spülvorgang wird nicht richtig ausgeführt. ■ Schalten Sie das Dampfbügelsystem durch Drücken der Taste ① aus und anschließend wieder ein. ■ Falls der Fehler weiterhin im Display angezeigt wird, rufen Sie den Kundendienst an.

Meldung	Ursache und Behebung
⚠ Speicherfehler Aus-/Einschalten	Es liegt ein Fehler am Dampfbügelsystem vor. ■ Schalten Sie das Dampfbügelsystem durch Drücken der Taste ① aus und anschließend wieder ein. Das Dampfbügelsystem muss nun erneut eingestellt werden. ■ Führen Sie alle Schritte für die Erstinbetriebnahme
	 durch (siehe Kapitel "Erstinbetriebnahme durchführen"). Falls die Fehlermeldung danach wieder angezeigt wird, rufen Sie den Kundendienst an.
⚠ Netzstecker ziehen	 Es liegt ein Elektronikfehler vor. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Stecken Sie den Netzstecker nach einer kurzen Wartezeit wieder in die Steckdose. Schalten Sie das Dampfbügelsystem durch Drücken der Taste ① wieder ein.
	Das Dampfbügelsystem versucht den Fehler selbst- ständig zu beheben. ■ Wird der Fehler weiterhin im Display angezeigt, zie- hen Sie den Netzstecker aus der Steckdose und ru- fen Sie den Kundendienst an.
⚠ Zulauffehler Boiler Aus-/Einschalten	 Es liegt ein Fehler am Dampfsystem vor. Schalten Sie das Dampfbügelsystem durch Drücken der Taste ① aus und anschließend wieder ein. Das Dampfbügelsystem führt nach der Abkühlphase einen Spülgang durch und versucht den Fehler selbstständig zu beheben. Die Abkühlphase kann bis zu 3 Stunden dauern. Entnehmen Sie die Restwasserschublade, wenn Sie durch die entsprechende Meldung im Display dazu aufgefordert werden. Entleeren und trocknen Sie die Restwasserschublade. Schieben Sie die Restwasserschublade wieder in den Tower, bis diese einrastet. Es liegt ein Fehler im Dampfbügelsystem vor. Falls der Fehler weiterhin im Display angezeigt wird,

Meldung Ursache und Behebung		Ursache und Behebung
\triangle	Druckschalterfehler Aus-/Einschalten	Es liegt ein Fehler am Dampfsystem vor. ■ Schalten Sie das Dampfbügelsystem durch Drücken der Taste ① aus und anschließend wieder ein. ■ Falls der Fehler weiterhin angezeigt wird, rufen Sie den Kundendienst an.
\triangle	Boilerfehler warm Aus-/Einschalten	Es liegt ein Fehler am Dampfbügelsystem vor. ■ Schalten Sie das Dampfbügelsystem durch Drücken der Taste ① aus und anschließend wieder ein. ■ Wird der Fehler weiterhin angezeigt, rufen Sie den Kundendienst an.
		Der Dampferzeuger ist mit kalk- oder salzhaltigem Wasser verunreinigt. ■ Starten Sie einen Entkalkungsprozess (siehe Kapitel "Entkalken vorzeitig starten"). Um dieses Problem zukünftig zu vermeiden, können Sie die eingestellte Wasserhärte um eine Stufe erhöhen (z. B. von Stufe 4 auf Stufe 5, siehe Kapitel "Wasserhärte einstellen"). ■ Wird der Fehler weiterhin angezeigt, rufen Sie den Kundendienst an.
\triangle	Boilerfehler kalt Aus-/Einschalten	Es liegt ein Fehler am Dampfbügelsystem vor. ■ Schalten Sie das Dampfbügelsystem durch Drücken der Taste ① aus und anschließend wieder ein. ■ Falls der Fehler weiterhin angezeigt wird, rufen Sie den Kundendienst an.
\triangle	Dampftaste lösen	Das Bügeleisen hat sich aufgrund längerer Nichtbenutzung ausgeschaltet und die Dampftaste ♥ ist verriegelt. ■ Entriegeln Sie die Dampftaste ♥, indem Sie am Bügeleisen den Schieber für Dauerdampf nach vorne schieben.
Schlau	uch stecken	Der Dampfschlauch ist nicht in den Dampfanschluss eingesteckt. Stecken Sie den Dampfschlauch in den Dampfanschluss am Tower.

Meldung	Ursache und Behebung
Ablaufventilfehler Aus-/Einschalten	Die Restwasserschublade wird nicht erkannt. ■ Schalten Sie das Dampfbügelsystem durch Drücken der Taste ① aus und anschließend wieder ein.
	Die Restwasserschublade wird auch nach dem Aus- und Einschalten des Dampfbügelsystems nicht er- kannt.
	■ Schalten Sie das Dampfbügelsystem durch Drücken der Taste ① aus.
	Reinigen und trocknen Sie die Metallplättchen (Kontakte) an der Restwasserschublade.
	■ Schalten Sie das Dampfbügelsystem wieder mit der Taste ① ein und befolgen Sie die Anweisungen, die im Display angezeigt werden:
	■ Entnehmen Sie die Restwasserschublade und füllen Sie diese mit frischem Leitungswasser.
	■ Setzen Sie die mit Wasser gefüllte Restwasser- schublade wieder in den Tower ein.
	■ Entnehmen Sie die Restwasserschublade wieder, wenn Sie durch die entsprechende Meldung im Display dazu aufgefordert werden.
	■ Entleeren und trocknen Sie die Restwasserschublade.
	Setzen Sie die leere Restwasserschublade wieder in den Tower ein.
	Das Dampfbügelsystem ist wieder betriebsbereit und setzt den vor dem Fehler begonnenen Prozess fort.
	Es liegt ein Fehler im Dampfbügelsystem vor. ■ Falls der Fehler weiterhin im Display angezeigt wird, rufen Sie den Kundendienst an.
Fehlercodes: F38: ELP/EW/LNG F44	Es liegt eine interne Störung vor. ■ Schalten Sie das Dampfbügelsystem durch Drücken der Taste ① aus und anschließend wieder ein.
F45: LNG F47	Das Dampfbügelsystem versucht den Fehler selbstständig zu beheben.
	Falls der Fehlercode weiterhin im Display angezeigt wird, rufen Sie bitte den Kundendienst.

Kundendienst

Kontakt bei Störungen

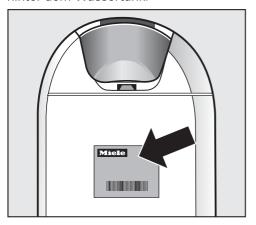
Bei Störungen, die Sie nicht selbst beheben können, benachrichtigen Sie z. B. Ihren Miele Fachhändler oder den Miele Kundendienst.

Den Miele Kundendienst können Sie online unter www.miele.com/service buchen.

Die Kontaktdaten des Miele Kundendienstes finden Sie am Ende dieses Dokumentes.

Der Kundendienst benötigt die Modellkennung und die Fabrikationsnummer (Fabr./SN/Nr.). Beide Angaben finden Sie auf dem Typenschild.

Das Typenschild finden Sie im Tower hinter dem Wassertank.



Garantie

Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre.

Weitere Informationen entnehmen Sie den mitgelieferten Garantiebedingungen.

Elektroanschluss

Vergleichen Sie vor dem Anschließen des Dampfbügelsystems unbedingt die Anschlussdaten (Spannung und Frequenz) auf dem Typenschild mit den Daten Ihres örtlichen Stromnetzes.

Diese Daten müssen übereinstimmen, damit keine Schäden am Dampfbügelsystem auftreten. Fragen Sie im Zweifelsfall Ihre Elektrofachkraft.

Die erforderlichen Anschlussdaten finden Sie auf dem Typenschild, das sich im Tower hinter dem Wassertank befindet.

Das Dampfbügelsystem wird anschlussfertig für Wechselstrom 50-60 Hz, 220-240 V geliefert. Schließen Sie das Dampfbügelsystem nur an eine nach DIN VDE 0100 angelegte Schutzkontakt-Steckdose an.

Die Absicherung muss mit mindestens 10 A erfolgen. Zur Erhöhung der Sicherheit empfiehlt der VDE in seiner Leitlinie DIN VDE 0100, Teil 739 dem Gerät einen FI-Schutzschalter mit einem Auslösestrom von 30 mA (DIN VDE 0664) vorzuschalten.

Die Steckdose sollte sich nach Möglichkeit neben dem Gerät befinden und leicht zugänglich sein.

Wenn das Netzanschlusskabel defekt ist, darf dieses ausschließlich von einer qualifizierten Elektrofachkraft ausgetauscht werden.

Schließen Sie das Dampfbügelsystem nicht über eine Mehrfachsteckdose oder ein Verlängerungskabel an das örtliche Stromnetz an.

Verlängerungskabel und Mehrfachsteckdosen gewähren nicht die nötige Sicherheit des Dampfbügelsystems (es besteht z. B. Überhitzungsgefahr).

Schließen Sie das Dampfbügelsystem nicht an Inselwechselrichtern an. Inselwechselrichter werden bei autonomen Stromversorgungen wie z. B. Solarstromversorgung eingesetzt. Spannungsspitzen können eine Sicherheitsabschaltung verursachen. Die Elektronik kann beschädigt werden.

Betreiben Sie das Dampfbügelsystem nicht mit so genannten Energiesparsteckern.

Dabei wird die Energiezufuhr zum Gerät reduziert und das Gerät wird zu warm.

Sondervorschrift für Österreich:

Bei Anwendung der Schutzmaßnahme "Fehlerstromschutzschaltung" darf nur ein pulsstromsensitiver Fehlerstrom-Schutzschalter verwendet werden.

Technische Daten

Abmessungen, zusammengeklappt (HxBxT) 1.280 × 470 × 370 mm Abmessungen, aufgebaut (HxBxT) 970 × 470 × 1.480 mm Gewicht B 4312 und B 4826 29 kg Gewicht B 4847 30 kg Anschlussspannung siehe Typenschild Leistungsaufnahme siehe Typenschild Leistungsaufnahme bei AutoOff Funktion 0,2 W Erforderliche Absicherung ≥ 10 A A Dampfdruck B 4312 3,5 bar Dampfdruck B 4826 und B 4847 4,0 bar Dampfmenge 100 g/min Füllmenge Wassertank 1,25 l Länge Netzanschlusskabel 2,50 m Länge Dampfschlauch 1,80 m Höhe Bügeltisch 830−1.020 mm Breite Bügeltisch 400 mm Normanwendung zur Produktsicherheit nach EN 60335-1, EN 60335-2-3, EN 60335-2-3, EN 60335-2-85		
Gewicht B 4312 und B 4826 Gewicht B 4847 30 kg Anschlussspannung siehe Typenschild Leistungsaufnahme leistungsaufnahme bei AutoOff Funktion Leistungsaufnahme bei AutoOff Funktion C,2 W Erforderliche Absicherung ≥ 10 A A Dampfdruck B 4312 3,5 bar Dampfdruck B 4826 und B 4847 4,0 bar Dampfmenge 100 g/min Füllmenge Wassertank 1,25 l Länge Netzanschlusskabel 2,50 m Länge Dampfschlauch Höhe Bügeltisch 830−1.020 mm Breite Bügeltisch 400 mm Länge Bügeltisch 1,200 mm Normanwendung zur Produktsicherheit	Abmessungen, zusammengeklappt (HxBxT)	1.280 × 470 × 370 mm
Gewicht B 4847 Anschlussspannung Leistungsaufnahme Leistungsaufnahme bei AutoOff Funktion Leistungsaufnahme bei AutoOff Funktion Dampfdruck B 4312 Dampfdruck B 4826 und B 4847 Dampfmenge Dampfmenge 100 g/min Füllmenge Wassertank 1,25 l Länge Netzanschlusskabel Länge Dampfschlauch Höhe Bügeltisch B30−1.020 mm Breite Bügeltisch 400 mm Länge Bügeltisch 1,200 mm Normanwendung zur Produktsicherheit Normanwendung zur Produktsicherheit	Abmessungen, aufgebaut (HxBxT)	970 × 470 × 1.480 mm
Anschlussspannung siehe Typenschild Leistungsaufnahme siehe Typenschild Leistungsaufnahme bei AutoOff Funktion 0,2 W Erforderliche Absicherung ≥ 10 A A Dampfdruck B 4312 3,5 bar Dampfdruck B 4826 und B 4847 4,0 bar Dampfmenge 100 g/min Füllmenge Wassertank 1,25 I Länge Netzanschlusskabel 2,50 m Länge Dampfschlauch 1,80 m Höhe Bügeltisch 830–1.020 mm Breite Bügeltisch 400 mm Länge Bügeltisch 1,200 mm Normanwendung zur Produktsicherheit nach EN 60335-1, EN 60335-2-3,	Gewicht B 4312 und B 4826	29 kg
Leistungsaufnahmesiehe TypenschildLeistungsaufnahme bei AutoOff Funktion0,2 WErforderliche Absicherung≥ 10 A ADampfdruck B 43123,5 barDampfdruck B 4826 und B 48474,0 barDampfmenge100 g/minFüllmenge Wassertank1,25 ILänge Netzanschlusskabel2,50 mLänge Dampfschlauch1,80 mHöhe Bügeltisch830–1.020 mmBreite Bügeltisch400 mmNormanwendung zur Produktsicherheitnach EN 60335-1, EN 60335-2-3,	Gewicht B 4847	30 kg
Leistungsaufnahme bei AutoOff Funktion0,2 WErforderliche Absicherung≥ 10 A ADampfdruck B 43123,5 barDampfdruck B 4826 und B 48474,0 barDampfmenge100 g/minFüllmenge Wassertank1,25 ILänge Netzanschlusskabel2,50 mLänge Dampfschlauch1,80 mHöhe Bügeltisch830–1.020 mmBreite Bügeltisch400 mmLänge Bügeltisch1.200 mmNormanwendung zur Produktsicherheitnach EN 60335-1, EN 60335-2-3,	Anschlussspannung	siehe Typenschild
Erforderliche Absicherung Dampfdruck B 4312 Dampfdruck B 4826 und B 4847 Dampfmenge 100 g/min Füllmenge Wassertank 1,25 l Länge Netzanschlusskabel 2,50 m Länge Dampfschlauch Höhe Bügeltisch 830−1.020 mm Breite Bügeltisch 400 mm Länge Bügeltisch 1,200 mm Normanwendung zur Produktsicherheit	Leistungsaufnahme	siehe Typenschild
Dampfdruck B 4312 3,5 bar Dampfdruck B 4826 und B 4847 4,0 bar Dampfmenge 100 g/min Füllmenge Wassertank 1,25 I Länge Netzanschlusskabel 2,50 m Länge Dampfschlauch 1,80 m Höhe Bügeltisch 830–1.020 mm Breite Bügeltisch 400 mm Länge Bügeltisch 1,200 mm Normanwendung zur Produktsicherheit nach EN 60335-1, EN 60335-2-3,	Leistungsaufnahme bei AutoOff Funktion	0,2 W
Dampfdruck B 4826 und B 48474,0 barDampfmenge100 g/minFüllmenge Wassertank1,25 lLänge Netzanschlusskabel2,50 mLänge Dampfschlauch1,80 mHöhe Bügeltisch830–1.020 mmBreite Bügeltisch400 mmLänge Bügeltisch1.200 mmNormanwendung zur Produktsicherheitnach EN 60335-1, EN 60335-2-3,	Erforderliche Absicherung	≥ 10 A A
Dampfmenge 100 g/min Füllmenge Wassertank 1,25 l Länge Netzanschlusskabel 2,50 m Länge Dampfschlauch 1,80 m Höhe Bügeltisch 830–1.020 mm Breite Bügeltisch 400 mm Länge Bügeltisch 1,200 mm Normanwendung zur Produktsicherheit nach EN 60335-1, EN 60335-2-3,	Dampfdruck B 4312	3,5 bar
Füllmenge Wassertank 1,25 I Länge Netzanschlusskabel 2,50 m Länge Dampfschlauch 1,80 m Höhe Bügeltisch 830–1.020 mm Breite Bügeltisch 400 mm Länge Bügeltisch 1.200 mm Normanwendung zur Produktsicherheit nach EN 60335-1, EN 60335-2-3,	Dampfdruck B 4826 und B 4847	4,0 bar
Länge Netzanschlusskabel2,50 mLänge Dampfschlauch1,80 mHöhe Bügeltisch830–1.020 mmBreite Bügeltisch400 mmLänge Bügeltisch1.200 mmNormanwendung zur Produktsicherheitnach EN 60335-1, EN 60335-2-3,	Dampfmenge	100 g/min
Länge Dampfschlauch 1,80 m Höhe Bügeltisch 830–1.020 mm Breite Bügeltisch 400 mm Länge Bügeltisch 1.200 mm Normanwendung zur Produktsicherheit nach EN 60335-1, EN 60335-2-3,	Füllmenge Wassertank	1,25
Höhe Bügeltisch Breite Bügeltisch 400 mm Länge Bügeltisch 1.200 mm Normanwendung zur Produktsicherheit nach EN 60335-1, EN 60335-2-3,	Länge Netzanschlusskabel	2,50 m
Breite Bügeltisch 400 mm Länge Bügeltisch 1.200 mm Normanwendung zur Produktsicherheit nach EN 60335-1, EN 60335-2-3,	Länge Dampfschlauch	1,80 m
Länge Bügeltisch 1.200 mm Normanwendung zur Produktsicherheit nach EN 60335-1, EN 60335-2-3,	Höhe Bügeltisch	830–1.020 mm
Normanwendung zur Produktsicherheit nach EN 60335-1, EN 60335-2-3,	Breite Bügeltisch	400 mm
	Länge Bügeltisch	1.200 mm
	Normanwendung zur Produktsicherheit	
Erteilte Prüfzeichen siehe Typenschild	Erteilte Prüfzeichen	siehe Typenschild

Deutschland:

Miele & Cie. KG Carl-Miele-Straße 29 33332 Gütersloh

Miele Vertriebsgesellschaft Deutschland KG Carl-Miele-Straße 29 33332 Gütersloh

Telefon: 0800 22 44 666 (kostenfrei)* * unsere Erreichbarkeitszeiten entnehmen

Sie bitte unserer Homepage

Miele im Internet: www.miele.de

E-Mail: info@miele.de

Österreich:

Miele Gesellschaft m.b.H. Mielestraße 1 5071 Wals bei Salzburg

Telefon: 050 800 800 (Festnetz zum Ortstarif; Mobilfunkgebühren abweichend)

Mo-Fr 8-17 Uhr

Telefax: 050 800 81219

Miele im Internet: www.miele.at

E-Mail: info@miele.at

Luxemburg:

Miele S.à.r.l. 20, rue Christophe Plantin Postfach 1011 L-1010 Luxemburg/Gasperich

Telefon (Kundendienst) +352 497 11 30 Mo-Do 8.30-17.00 Uhr 8.30-16.00 Uhr

Miele im Internet: www.miele.lu E-Mail: infolux@miele.lu



FashionMaster